

Monheimer Stadtzeitung



Monheim
Drei-Stämme-Stadt



Infoblatt
für Monheim
und Stadtteile

Flotzheim mit Kreut und Hagenbuch, Itzing, Körburg, Rehau, Ried, Warching, Weilheim mit Rothenberg, Wittelsheim mit Liederberg

Jahrgang 24

Freitag, den 28. November 2025

Nummer 24

**WEIHNACHTSMARKT
MONHEIM**

18. bis 20. Dezember 2025

© Stadt Monheim, Fotografin: Helene Oeschwald

Donnerstag 18.12.2025

- 17.00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
18.00 Uhr Turmbläser der Stadtkapelle Monheim
Offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Günther Pfefferer
Einzug Kindergarten mit Christkind und Engeln und Prolog Christkind
Kindergarten Monheim
Turmbläser der Stadtkapelle Monheim
19.00 Uhr Grund- und Mittelschule Monheim
20.00 Uhr Ende

Freitag 19.12.2025

- 17.00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
17.15 Uhr Kinderchor
Liederkranz Monheim
17.30 Uhr Waldkindergarten
Mandele-Dachse Monheim
18.00 Uhr Musikschule und Jugendensemble der Stadtkapelle Monheim
19.00 Uhr Die „musiMacherei“ Monheim
20.00 Uhr Ende

Samstag 20.12.2025

- 15.00 Uhr Beginn des Weihnachtsmarktes
15.15 Uhr Musikkapelle Rögling
15.15 – 16.15 Uhr Kostenlose Aktion für Kinder im Kreuzwirt-Foyer „Tütenlichter gestalten“
16.00 Uhr Jugendchor und Gemischter Chor
Liederkranz Monheim
16.30 Uhr Einzug Christkind mit Engeln & Nikolaus mit Krampus
Päckchen-Verteilung an alle Kinder
17.30 Uhr Stadtkapelle Monheim
19.00 Uhr „Duo Bogenspiel“ Alina & Carolin
20.00 Uhr Ende

Notrufe

Rettungsleitstelle	Tel. 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
Krisendienst Bezirk Schwaben (Hilfe bei psychischen Krisen)	Tel. 0800/6553000

Standorte der Defibrillatoren:

Monheim	Donau-Ries Seniorenheim	Donauwörther Str. 40
Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grießstraße 11
Kreut	Wohnhaus Klose	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbburg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Liederberg	Bushäuschen	
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Hasmüller	Hs.Nr. 16
Warching	Neues Feuerwehrhaus	Schloßberg 4
Weilheim	Feuerwehrhaus	Rehauer Straße 8
Wittesheim	Altes Feuerwehrhaus	Am Anger 1

Strom, Gas, Wasser:

Strom	LEW	Tel. 08 00 / 5 39 63 80
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 08 00 / 1 82 83 84
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01 75 / 1 17 32 69

Notdienste

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 29./30.11.2025

Dr. Rieger, Reichsstr. 58,
86609 Donauwörth Tel. 0906 / 244400

Sa./So. 06./07.12.2025

Dres. Endlich, Kapellstr. 38,
86609 Donauwörth Tel. 0906 / 7092600

Ärzte

- Praxis
Dr. med. Susanne Kieninger
Herr Alexander Pluntke
Dr. med. Christina Schiller
Marktplatz 11 Tel. 0 90 91 / 10 00
- Arztpraxis Dr. Jacqueline Reyes-Gollub,
Donauwörther Straße 60 Tel. 0 90 91 / 9 07 96 28

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg, Marktplatz 12 Tel. 0 90 91 / 7 11
Dr. Uwe Kaspar / Dr. Nils Kaspar / Dr. Leon Kaspar,
Treuchtlinger Straße 4 Tel. 0 90 91 / 59 77
Dr. Olaf Noack, Marktplatz 2 Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim, Marktplatz 9 Tel. 0 90 91 / 59 12

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 Uhr - 18:30 Uhr
und Freitag: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 Uhr - 12:30 Uhr
Samstag: 08.00 Uhr - 12:30 Uhr

Kontakt außerhalb der Öffnungszeiten:

Fax: 09091 / 90 80 21; E-Mail: info@stadtapotheke-monheim.de
WhatsApp: 09091 / 5912

Bürgerservice**Rathaus**

Telefon: 0 90 91 / 90 91 - 0
Telefax: 0 90 91 / 90 91 - 44
E-Mail: info@monheim-bayern.de
Internet: www.monheim-bayern.de
Bürgermeister Pfefferer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11
BGM-Vorzimmer Frau Marion Rebele Tel. 0 90 91 / 90 91 - 51
BGM-Vorzimmer Frau Elena Kaiser Tel. 0 90 91 / 90 91 - 12

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
Do. zusätzlich von 13:30 bis 18:00 Uhr

Tourist-Info / StadtAktivManagement

Schindlerhaus
Herr Peter Ferber Tel. 0 90 91 / 90 91 - 50
Frau Christine Roßkopf Tel. 0 90 91 / 90 91 - 52
..... oder Fax 0 90 91 / 90 91 - 44
E-Mail: sam@monheim-bayern.de

Öffnungszeiten Tourist-Information:

Montag bis Freitag 07:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag 07:30 bis 12:15 und 13:30 bis 18:00 Uhr
eBike-Ladestation im Vorraum täglich 07:30 bis 22:00 Uhr

Stadtbauamt

Herr Meyer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40
Herr Karg Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41
E-Mail: bauamt@monheim-bayern.de

Bürgerbüro und Standesamt

Frau Steidle Tel. 0 90 91 / 90 91 - 23
Frau Falch Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24
Frau M. Schlipf Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25
Frau Ottmann Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28

LAG Monheimer Alb-AltmühlJura

Frau Melanie Pruis-Obel – Geschäftsführung der LAG Monheimer-Alb
Frau Veronika Herb
Tel. 0 90 91 / 90 91 - 39
Fax: 0 90 91 / 90 91 - 44
E-Mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

JURABAD Monheim

Schulstraße 8
Tel. 0 90 91 / 7 50

Städtische Kindertagesstätte Monheim

Schulstraße 1 und 3 Tel. 0 90 91 / 50 90 500
E-Mail: kindergarten@monheim-bayern.de

BRK Waldkindergarten Mandele-Dachse Monheim

Nähe Kölburger Straße / Waldstück Am Mandele Tel. 0172 / 1352881
E-Mail: mandele-dachse@kvnordschwaben.brk.de

Grund- und Mittelschule Monheim

Schulstraße 6 Tel. 0 90 91 / 18 15
E-Mail: verwaltung@schule-monheim.de

Pfarrämter

- **Katholisches Pfarramt Monheim**, Kirchstraße 18, 86653 Monheim
Stadtpfarrer Michael Maul Tel. 0 90 91 / 59 51
Fax: 0 90 91 / 59 48
E-Mail: monheim@bistum-eichstaett.de
Pfarrkurat Dr. Josef Schierl Tel. 0 90 91 / 4 26 00 21

Öffnungszeiten Pfarramt Monheim:

Montag, Mittwoch, Freitag09:00-12:00 Uhr
Sie erreichen uns unter Tel. 09091/5951 (Mo.-Fr. 8:00 Uhr-12:00 Uhr)

oder unter monheim@bistum-eichstaett.de.

• **Evang.-Luth. Pfarramt Rehlingen**, Bergstraße 6,
91799 Langenaltheim

Pfarrerin Marie Henkys und

Pfarrer Philipp HenkysTel. 0 91 42 / 33 55

Fax:0 91 42 / 33 54

E-Mail:Pfarramt.Rehlingen@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarramt Rehlingen:

Dienstag und Freitag09:00-12:00 Uhr

• **Pfarr- und Stadtbücherei**, Kirchstraße 18

Tel.0 151 / 26 34 31 23

E-Mail:BuechereiMonheim@gmx.de

Link für den Onlinekatalog: www.bibkat.de/buecherei-monheim

Öffnungszeiten:

Dienstagvon 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Donnerstagvon 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Sonntagvon 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Bestattungen Glaß

Langenaltheimer Straße 13, 86653 Monheim OT Wittesheim,

Tel.0 90 91 / 21 15

Fax:0 90 91 / 9 07 92 75

E-Mail:stephan.glass@t-online.de

Hinweis:

Das Bestattungsunternehmen Glaß führt als Erfüllungsgehilfe der Stadt Monheim die hoheitlichen Bestattungsaufgaben auf den städtischen Friedhöfen durch.

Für alle anderen Bestattungsdienstleistungen außerhalb des Friedhofs besteht die freie Wahl eines zu beauftragenden Bestattungsunternehmens.

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40.....Tel. 0 90 91 / 50 97 - 0

Fax:0 90 91 / 50 97 - 114

E-Mail:monheim@donkliniken.de

Internet:www.donseniorenheime.de

Caritas Sozialstation

Donauwörther Straße 60.....Tel. 0 90 91 / 20 10

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Erdaushubdeponie in Monheim

Die Erdaushubdeponie Monheim ist nach vorheriger Vereinbarung mit dem Deponiewart, Tel.: 0151/12993033 von Montag bis Freitag geöffnet.

Anmeldungen am Vortag!

Kleinemengen werden nur noch entgegen genommen, wenn zeitgleich eine größere Anlieferung stattfindet. Die Gebühren hierfür sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Recyclinghof mit Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist von

März bis November wie folgt geöffnet:

Freitag: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten ab Dezember bis Februar:**Nur noch am Samstag von 09:00 bis 13:00 Uhr geöffnet!**

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter

www.awv-nordschwaben.de

Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörther Str. 60)

Die (Kleider-)Fundgrube ist geöffnet - jeden ERSTEN Freitag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr!

Aktuelle Wasserwerte

Der Wasserwert der Stadt Monheim und von den Stadtteilen Flotzheim, Hagenbuch, Kreut, Kölburg, Rehau, Ried, Rothenberg, Warching, Weilheim und Wittesheim

Bei dem untersuchten Wasser handelt es sich mit einer Gesamthärte von 11,8 °dH um ein mittelhartes Wasser.

Die Wasserwerte für den **Stadtteil Liederberg** können Sie direkt beim Zweckverband Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum (WFW)

Am Plärrer 43, 90429 Nürnberg

E-Mail: wasserkontakt@wfw-franken.de

www.wfw-franken.de erfragen.

Die Wasserwerte für den **Stadtteil Itzing** können Sie direkt beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Neuhof, Münsterplatz 5, 86687 Kaisheim, Tel.: 0 90 99 / 96 60-17 erfragen.

Alle Wasserwerte der Stadt sowie der Stadtteile sind abrufbar unter: <https://www.monheim-bayern.de/wasserwerte/>

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste und LETZTE Ausgabe für 2025 erscheint am Freitag, den 12.12.2025

Bitte beachten Sie, hier gilt ein vorgezogener Redaktions-Schluss!

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **FREITAG, den 05.12.2025, 09:00 Uhr**, in das System direkt einzupflegen. Die Anleitung dafür können Sie unter www.monheim-bayern.de/stadtzeitung herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld. Für organisatorische Fragen zur Stadtzeitung wenden Sie sich bitte per E-Mail an stadtzeitung@monheim-bayern.de.

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am Freitag, 09. Januar 2026.

Aufgrund des Feiertags am 06. Januar (Hl. Drei König) gilt für diese Ausgabe ebenfalls ein vorgezogener Redaktions-Schluss: FREITAG, 02. Januar 2026!

Redaktion Amtsblatt

Spätester Abgabetermin für Veröffentlichungen im Amtsblatt der Donauwörther Zeitung ist immer am Montag bis 09:00 Uhr, vor dem Donnerstag der Erscheinung.

Es werden nur Termine veröffentlicht, die per E-Mail an die Adresse amtsblatt@monheim-bayern.de gesendet werden.

Berichte aus dem Rathaus

Nächste Bürgersprechstunde

Am Donnerstag, 04. Dezember 2025 findet zwischen 16:00 und 18:00 Uhr die nächste Bürgersprechstunde statt.

Sie bietet allen Bürgern die Gelegenheit, Bürgermeister Pfefferer ihre Anliegen, Wünsche und Sorgen direkt vortragen zu können.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter Telefon 09091/9091-51.

Einladung

Die Stadt Monheim lädt alle Seniorinnen und Senioren (ab Jahrgang 1955 und älter) der Kernstadt, mit den Stadtteilen Körburg und Ried ein zu einer

Seniorenweihnachtsfeier

am Sonntag, 07.12.2025
ab 14:00 Uhr in der Stadthalle Monheim

Wir wollen Sie, bei ein paar besinnlichen Stunden mit einem abwechslungsreichen Programm, auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Stadt Monheim
Günther Pfefferer, 1. Bürgermeister

Mit Ihrer Anwesenheit erteilen Sie Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung ausgewählter Bilder.

Bürgerversammlung Stadt Monheim & Stadtteile

Am **Mittwoch, den 03.12.2025** findet um **19:00 Uhr** die Bürgerversammlung für die Stadt Monheim sowie die Stadtteile **in der Stadthalle Monheim** statt.

Tagesordnung:

1. Information bezüglich Sturzfluten-Risiko-Management durch das Ingenieurbüro Eckmeier & Geyer, Nördlingen
2. Bericht des Bürgermeisters über wesentliche Maßnahmen im gesamten Stadtgebiet
3. Fragen und Anregungen der Bürger

An alle Bürgerinnen und Bürger von Monheim und den Stadtteilen ergeht freundliche Einladung.

Anträge, Eingaben, etc., die zur Behandlung kommen sollen, sind bis spätestens drei Werkstage vor der Veranstaltung schriftlich bei der Stadt Monheim einzureichen.

Monheim, 04.11.2025

Stadt Monheim

Günther Pfefferer
Erster Bürgermeister

Rathaus und Tourist-Information schließt früher

Das Rathaus und die Tourist-Information Monheim sind aufgrund einer internen Veranstaltung am **Donnerstag, den 11.12.2025 ab 16:00 Uhr geschlossen**.

Zur Einreichung der Wahlvorschläge sowie der Eintragung in den Unterstützungslisten zur Kommunalwahl 2026 ist das Wahlamt erreichbar.

Meldung der Zählerstände der Wasseruhren für das Abrechnungsjahr 2025

Gegen ca. Ende November erhalten Sie von uns wieder die Aufforderungen zur Selbstablesung. Wir bitten Sie daher in der Zeit **vom 01.12.2025 bis 07.12.2025** alle Ihre **Wasseruhren selbstständig abzulesen** und anschließend die jeweiligen Zählerstände bis spätestens 08.12.2025 an uns zu melden.

Bitte nutzen Sie hierfür möglichst den im Jahr 2020 eingerichteten, neuen Dienst: „**Wasserzählerkarte-Online**“ im Zusammenhang mit dem sog. „Rathaus-Service-Portal“.

Sofern Sie diesen Online-Service nicht anwenden können oder wollen, stehen natürlich auch weiterhin die bisherigen Übermittlungsmethoden zur Verfügung. Bei direkter Verwendung bzw. Rückgabe des Aufforderungsschreibens vom November bitte den jeweiligen Zählerstand (in m³) in die dafür vorgesehenen Kästchen (auf der rechten Seite) eintragen und möglichst umgehend nach der Ablesung (Anfang Dezember) an uns zurückgeben.

Sollten Sie Eigentümer mehrerer Anwesen und/oder mehrere Zähler eingebaut sein, so ist besonders darauf zu achten, dass die abgelesenen Zählerstände jeweils unter der Wasseruhr bzw. Zählernummer online abgegeben oder auf der Rückmeldung eingetragen werden, die zur entsprechenden Abnahmestelle und Wasseruhr passt.

Zur besseren Orientierung ist auf der rechten Seite der Meldebeschreiben neben der Abnahmestelle, dem Standort des Wasserzählers und den Daten der letzten Ablesung zusätzlich die bei uns gespeicherte **Zählernummer** ausgewiesen, die mit der Nummer des von Ihnen abgelesenen Wasserzählers vor Ort verglichen und bei fehlender Nummer oder Abweichung entsprechend korrigiert bzw. eingetragen werden sollte.

Bei größeren Abweichungen zum **Vorjahresverbrauch** bitten wir Sie, dies (z.B. online per Mail/ Kontaktformular oder bei Rückgabe der Ableseauflorderungen auf der Rückseite) kurz zu erläutern sowie ergänzend Ihre Kontaktdaten wie Telefonnummer, E-Mail-Adresse usw. für evtl. Rückfragen anzugeben. Zusätzlich zu Ihrem aktuellen Wasserzählerstand benötigen wir noch das tatsächliche Ablesedatum und bei Rückgabe des o.a. Schreibens Ihre Unterschrift.

Bitte reichen Sie die Zählerstände bitte möglichst umgehend nach der Ablesung, *spätestens* aber bis zum **08. Dezember 2025** bei der Stadt Monheim bzw. der jeweiligen Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Marktplatz 23, Monheim ein.

Weitere Informationen bitten wir Sie den o.a. Schreiben sowie unseren Informationen im Internet unter www.vg-monheim.de/wasserzaehlerstand/ zu entnehmen. Bei Rückfragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen unter den Telefon-Nrn. 09091/ 90 91 -26, -27, -29 oder -48 gerne zur Verfügung. Für Ihre Kooperation und Unterstützung möchten wir uns vorab bedanken.

Großviehabrechnung bei Landwirten und Tierhaltern (ohne Zweitwasserzähler)

Sofern bei Ihnen die Abrechnung nach Großvieheinheiten erfolgt und keine abweichende Mitteilung bezüglich der Tierhaltung eingeht, wenden wir für diese und auch kommende Abrechnungsperioden die jeweils zuletzt bekannten Grundlagen an. Sollten sich daher bezüglich des Tierbestandes Änderungen zur letzten Festsetzung ergeben, bitten wir Sie, diese anhand einer Kopie des Bestandsregisters bzw. Bescheides der Tierseuchenkasse oder durch unser Formblatt bei Änderungen zur Viehhaltung (verfügbar im Internet unter www.vg-monheim.de/wasserzaehlerstand/) mitzuteilen.

Entsprechende **Änderungen** bitten wir Sie ebenfalls bis spätestens **08. Dezember 2025** (ggf. mit der Meldung der Zählerstände der Wasseruhren) an die jeweilige Gemeinde oder die Verwaltungsgemeinschaft Monheim zurückzugeben - gerne auch per Fax (09091/9091-44) oder E-Mail (steueramt@vg-monheim.de).

Die Stadt Monheim sucht einen Nachfolger für einen Biergartenbetrieb und verpachtet Ihr an die Jahnstraße angrenzendes Grundstück

Die Stadt Monheim sucht ab dem Jahr 2026 einen Pächter (m/w/d) für ihr Grundstück Fl.-Nr. 100, Gmk. Monheim, Jahnstraße („unter den Kastanienbäumen“, „hinter dem Rathaus“).

Das Pachtverhältnis hat den Betrieb eines Biergartens oder eines anderweitigen Wirtschaftsbetriebes zum Inhalt.

Der Biergarten bzw. anderweitiger Wirtschaftsbetrieb soll grundsätzlich im Zeitraum vom 01.05. – 30.09. jeden Jahres geöffnet sein.

Interessenten werden gebeten, sich bis spätestens **07.12.2025** schriftlich per E-Mail (info@vg-monheim.de) zu bewerben.

Bei Fragen hierzu erhalten Sie von Frau Bandel, Tel. 09091/9091-13, entsprechend Informationen.

Räum- und Streupflicht

Hinweis zur Räum- und Streupflicht und Abstellen von Fahrzeugen auf öffentlichen Verkehrsflächen

Im Hinblick auf die nahende Winterzeit weisen wir darauf hin, dass jeder Grundstücksbesitzer die an seinem Grundstück entlanglaufenden Gehwege von Schnee und Eis befreien bzw. mit geeignetem Material streuen muss. Bei Nichtbeachten haftet der Verpflichtete.

Außerdem sollte während der Winterzeit beim Parken auf öffentlichen Flächen beachtet werden, dass genügend Reststraßenbreite für die städtischen Räumfahrzeuge (der Schneepflug hat eine **Breite von 3,20 Meter**) zur Verfügung steht

und nicht durch parkende Fahrzeuge oder abgelagerte Gegenstände blockiert ist. Wir bitten soweit möglich auf den privaten Grundstücken zu parken oder in Straßen, die eine ausreichende Breite haben.

Beachten Sie, dass unseren Mitarbeitern des Stadtbauhofs, die oft unter Zeitdruck die Straßen räumen, nur so eine effiziente Arbeitsweise möglich ist.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitarbeit!

Gedanken zum Volkstrauertag 2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir, die wir uns heute hier zusammengefunden haben, wollen zunächst all derjenigen gedenken, die in den Kriegen, als Opfer der Gewaltherrschaft, auf der Flucht und in Gefangenschaft ihr Leben verloren haben. Wir alle nehmen Anteil an dem Leid der Hinterbliebenen, das auch nach vielen Jahren noch gegenwärtig ist. Wir gedenken heute auch derer, die bei uns durch Hass und Gewalt Opfer geworden sind. Wir gedenken der Opfer von Terrorismus und Extremismus, Antisemitismus und Rassismus in unserem Land.

Die Erinnerung an die unermessliche Zahl der Kriegstoten, der Opfer von Gewalt und Terror, der Opfer von Vertreibung und anderer Gräueltaten möge für uns immer ein Ansporn sein, dass wir uns mit allen Kräften für den Frieden einsetzen.

Die ungeheuerlichen Ausmaße und Folgen des Zweiten Weltkrieges sind einzigartig in der Geschichte:

Über 60 Millionen Menschen, mehr als die Hälfte von ihnen Zivilisten, verloren ihr Leben durch kriegerische Handlungen, Völkermord in Lagern konzentrierten Grauens, Bombenangriffe, Flucht, Vertreibung und Verschleppung. Kaum eine Familie blieb von den Auswirkungen des Krieges verschont.

Der völkerrechtswidrige Angriff Russlands auf die Ukraine seit Februar 2022, dessen Ziel es ist, die Ukraine als souveränen Staat von der Landkarte zu tilgen und das alte Zaren- oder gar das Sowjetreich wieder zusammenzuraffen, hat die europäische Friedensordnung schwer erschüttert.

In der Ukraine sind Zehntausende von Toten und Verwundeten zu beklagen - Frauen und Kinder, Alte und Schutzlose; Menschen die ihre Heimat verteidigen und Menschen, die von einem Despoten in den Krieg geschickt werden. Leid und Tod auf beiden Seiten, zerstörte Städte und Landschaften, die größte Fluchtbewegung seit 1945.

Im Oktober 2023 zettelte die HAMAS mit einem unvorstellbaren Massaker an israelischen und jüdischen Menschen in Israel einen Krieg an, der zwischenzeitlich zu einem Flächenbrand wurde. Ohne Rücksicht auf Verluste und Menschenleben wurde dort besonders im GAZA-Streifen gekämpft, zerstört und getötet. Ob die vereinbarte Waffenruhe hält und zu einem dauerhaften Frieden in der Region führt, muss aktuell stark bezweifelt werden.

Heute - am Volkstrauertag - gedenken wir allen Toten von Krieg Gewaltherrschaft in Deutschland und weltweit.

Wir erinnern auch an die Millionen von Toten, die nach dem deutschen Überfall auf die Sowjetunion und schon zuvor während des ersten Weltkrieges in diesem Land und in ganz Osteuropa zu beklagen waren. Allein in der Ukraine ruhen an die 170.000 deutsche Kriegstote auf den Kriegsgräberstätten des Volksbundes; mindestens noch einmal so viele werden noch vermisst.

Dieser Gedenktag gibt uns auch Anlass nachzudenken und besonnen aber entschieden tätig zu werden. Aggression dürfen wir nicht hinnehmen und müssen daran erinnern, dass wir gemeinsam in Europa und auf der Welt für Menschenrechte, Frieden und Freiheit eintreten.

Die Botschaft, die uns all die Toten am heutigen Volkstrauertag mit auf den Weg geben, ist unmissverständlich:

Gemeinsam für den Frieden!

Zum Gedenken an unsere gefallenen und vermissten Kameraden legt die Stadt Monheim an diesem Ehrenmal einen Kranz nieder.

Auch der VdK-Ortsverband Monheim gedenkt der vielen Opfer und ehrt sie heute durch ein Blumengebinde.

Ich bedanke mich bei Herrn Stadtpfarrer Michael Maul, den Ministranten, der Stadtkapelle, dem Liederkranz für die würdige Gestaltung dieser Gedenkfeier, bei den Schützen für den Ehren-Salut, bei allen Vereinen mit den Fahnenabordnungen, bei unseren Soldaten Roland Ziffer und Sven Löffler und natürlich bei Ihnen allen, für Ihr Kommen.

16. November 2025

Günther Pfefferer

Erster Bürgermeister Stadt Monheim

Rattenbekämpfung im gesamten Stadtbereich sowie in sämtlichen Stadtteilen

Die Stadt Monheim führt Mitte Anfang Januar 2026 eine Rattenbekämpfungsaktion durch.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, einen vorliegenden Rattenbefall oder den Verdacht eines Befalles bei der Stadt Monheim, Bauamt Zimmer Nr. 206, Tel. 09091/9091-40 oder -41 / Fax 09091/9091-44 zu melden.

Oder direkt bei Fa. Hawlik & Hawlik GmbH, Tel. 08230/89145-0 / Fax 08230/89145-20.

Wir bitten eindringlich, von dem kostenlosen Angebot der Stadt Gebrauch zu machen, da nur bei einer Rattenbekämpfung aller Befallstellen ein Erfolg versprechendes Ergebnis der Rattenbekämpfungsaktion zu erwarten ist.

(Bauamt Monheim)

StadtAktivManagement

Monheimer Weihnachtsmarkt

An den drei Tagen von dem 4. Advent – vom 18. bis 20. Dezember 2025 – lädt der Weihnachtsmarkt in Monheim zum Bummeln und Genießen ein. Im historischen Stadtzentrum erwartet Besucher ein abwechslungsreiches Programm: Musikalische Darbietungen, Kinderaktionen und ein feierlicher Auftakt am 18. Dezember mit den Turmbläsern. Am 19. und 20. Dezember sorgen verschiedene Monheimer Musikgruppen, Chöre und die Stadtkapelle Monheim sowie die Gastkapelle aus Rögling für festliche Stimmung. Für das leibliche Wohl gibt es Glühwein, Punsch und viele weitere Leckereien. Und auch für den Kauf der letzten Weihnachtsgeschenke bieten sich zahlreiche Möglichkeiten auf dem Marktgelände. Auch das Christkind mit ihren Engeln sowie der Nikolaus mit seinem Krampus werden wieder zu Gast in Monheim sein.

Veranstaltungszeiten:

Donnerstag, 18.12.2025: 17:00 – 20:00 Uhr

Freitag, 19.12.2025: 17:00 – 20:00 Uhr

Samstag, 20.12.2025: 15:00 – 20:00 Uhr



(Foto: Helene Oschwald / Stadt Monheim)

Kartenvorverkauf in der Tourist-Information

Für folgende Veranstaltungen läuft aktuell der Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Monheim.

Bitte beachten:

Ticketausgabe nur gegen Barzahlung und Abholung - Keine Reservierung und kein Postversand!

Sonntag, 21. Dezember 2025;
Stadthalle Monheim; 18:00 Uhr

Pfarrer Rainer Maria Schießler & musikalische Begleitung „Heilige Nacht“ – eine Weihnachtsgeschichte nach Ludwig Thoma

**Diese Veranstaltung ist Online sowie
in der Tourist-Information AUSVERKAUFT!!**

**Nachholtermin:
Günther Sigl und Band „Best of Live“**

**Donnerstag, 26. März 2026;
Stadthalle Monheim 20:00 Uhr**

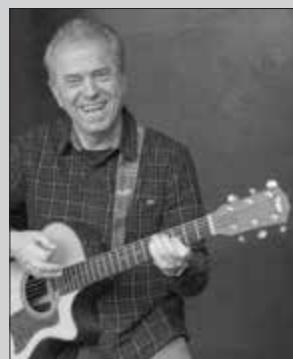


Foto: Günther Sigl Pressefoto I (c) Dieter Bichl

Preis pro Ticket: 35,00 €/
Ticket inkl. aller Gebühren
(freie Platzwahl)
Die bisher gekauften
Tickets behalten für
den Nachholtermin am
26.03.2026 ihre Gültig-
keit - müssen also nicht
umgetauscht werden!

**Sonntag, 26. April 2026;
Stadthalle Monheim 19:00 Uhr**

Michl Müller „Limbo of Life“

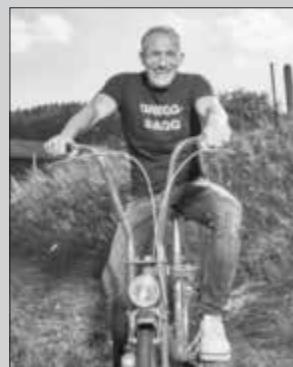


Foto: Michl-Mueller
C12659_@ThomasPfeiffer

Preis pro Ticket: 34,50 €/
Ticket inkl. aller Gebühren
(freie Platzwahl)

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf der Website der Stadt Monheim unter: www.monheim-bayern.de/veranstaltungen
(StadtAktivManagement)

Neue Broschüre „Advent, Advent“ in der Tourist-Info erhältlich



Foto: Donau-Ries-Medien GmbH

Die Donau-Ries-Medien GmbH Hamburg hat die Broschüre Advent, Advent für 2025 herausgebracht.

In dieser Sonderbroschüre findet man die schönsten Weihnachtsmärkte in der Region, sowie Rezepte und Geschenkideen für's Fest. Ebenso den Donau-Ries-Aktuell Adventskalender, mit tollen Gewinnen.

Diese neue Broschüre liegt ab sofort kostenlos in der Tourist-Info der Stadt Monheim im Schindlerhaus für Sie zur Abholung bereit.

(StadtAktivManagement)

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt Monheim

Sa 29.11.2025, Samstag der 34. Woche im Jahreskreis

Monheim 19.00 Vorabendgottesdienst

Wittesheim 19.00 Vorabendgottesdienst zum 1. Advent mit der Monheimer Stub'n Musi, anschl. gemütlicher Ausklang am Kirchberg

So 30.11.2025, 1. ADVENT

Monheim **10.00 Pfarrgottesdienst**

Flotzheim 08.30 Hl. Messe

Weilheim 10.00 Hl. Messe

Itzing 10.00 Hl. Messe

Sa 06.12.2025, Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

Monheim 19.00 Vorabendgottesdienst

Wittesheim 19.00 Vorabendgottesdienst

So 07.12.2025, 2. ADVENT

Monheim **10.00 Pfarrgottesdienst**

Flotzheim 08.30 Hl. Messe

Weilheim 08.30 Hl. Messe

Warching 10.00 Hl. Messe zum Patrozinium St. Nikolaus

Krippenspiel in Monheim:

Das diesjährige **Krippenspiel** in Monheim wird wieder von der **KiGo-Gruppe gestaltet**. Frau Lydia Pfefferer und Frau Barbara Mayr-Rößkopf haben wieder schöne Lieder und ein passendes Krippenspiel für unsere Kindermette herausgesucht. **Gerne können Sie bei der KiGo-Gruppe mitsingen**. Die **Proben** hierfür sind am **Samstag, 13.12. um 10:00 Uhr** und am **Dienstag, 23.12. um 16:00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Monheim.

Sternsinger-Aktion 2026

Unsere Sternsinger sind für Sie am **Samstag, 03.01.2026** und **Sonntag, 04.01.2026** unterwegs. Wer auf jeden Fall Besuch bekommen möchte, kann sich bis zum Dienstag, 23.12.2025 im Pfarrbüro unter Tel. 5951 anmelden.

Macht Krach. **Macht Hoffnung.**

**brot-fuer-die-welt.de/
ernaehrung**
Mitglied der **actalliance**

**Brot
für die Welt**
Würde für den Menschen.

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag

an alle Senioren und Seniorinnen ab 65 mit Partner/in,
aus Weilheim, Rehau und Rothenberg.



am Sonntag,
den 30. November 2025
um 14:00 Uhr
im Sportheim des FC Weilheim-Rehau,

zu ein paar gemütliche Stunden
mit Kaffee und Kuchen
und guter Unterhaltung.

Auf Ihr Kommen freut sich

der Pfarrgemeinderat
Weilheim-Rehau



Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort, Treffpunkt, Info
28. - 29.11.	18:00 – 21:00 Uhr	Preis- und Königsschießen Schützen St. Sebastian Flotzheim	Schützenheim St. Sebastian Flotzheim, Info: 09091/2248
So., 30.11.	09:30 – 17:00 Uhr	Heimwettkampf der Schützengesellschaft 1858 Monheim	Schützenheim Monheim, Info: 09091/907063
So., 30.11.	14:00 Uhr	Adventlicher Seniorennachmittag in Weilheim	Sportgelände / Sportheim Weilheim, Info: 09091/509342
So., 30.11.	17:00 Uhr	Adventskonzert 2025 in Monheim	Stadtpfarrkirche St. Walburga Monheim, Info: 09091/1267
Di., 02.12.	17:00 Uhr	Bauausschuss-Sitzung	Rathaus Monheim, Sitzungssaal, Treffpunkt: Großer Sitzungssaal im 2. OG, Falls Ortstermin angesetzt ist, ist Treffpunkt um 16:00 Uhr, Info: 09091/9091-0
Di., 02.12.	19:00 Uhr	CSU Ortshauptversammlung	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Info: 09091/5082536
Mi., 03.12.	09:00 – 19:00 Uhr	Fahrt zum Christkindlmarkt Ulm - Kath. Frauenbund	Treffpunkt: 9.00 Uhr an der Stadthalle, Info: 09091/1240
Mi., 03.12.	19:00 Uhr	Bürgerversammlung Stadt Monheim & Stadtteile	Stadthalle Monheim, Info: 09091/9091-0
Mi., 03.12.	19:30 Uhr	Jahresversammlung der WBV Nordschwaben - Ortsgruppe Monheim	Sportgelände / Sportheim Weilheim, Info: 09091/907177
Do., 04.12.	14:00 – 17:00 Uhr	Evang. Kirchengemeinde - Adventlicher Seniorennachmittag	Haus Martin Luther, Info: 09091/3890
Do., 04.12.	16:00 – 18:00 Uhr	Bürgersprechstunde in Monheim	Rathaus Monheim, Bürgermeisterzimmer, Info: 09091/9091-12
Fr., 05.12.	14:00 – 17:00 Uhr	Fundgrube/Kleiderkammer-SoMit e.V.	Fundgrube / Kleiderkammer SoMit e. V., Info: 0170/6632021
Sa., 06.12.	10:00 – 12:00 Uhr	Altpapierabgabe Kolpingfamilie	Gebäude Jahnstraße / Stadt Monheim, Info: 0151/18033902
Sa., 06.12.	14:00 Uhr	Seniorennachmittag des Schützenvereins Immergrün Itzing	Feuerwehrhaus Itzing, Info: 09091/2355
Sa., 06.12.	16:00 Uhr	Dorfweihnacht Weilheim	Dorfplatz Weilheim, Treffpunkt: Weilheimer Dorfplatz, Info: 0170/8056329
Sa., 06.12.	19:00 Uhr	Weihnachtsfeier Fischereiverein	Schützenheim Monheim, Info: 0170/5529895
Sa., 06.12.	20:00 – 01:00 Uhr	Nikolaus-Party mit „Drop the Blue“ LIVE im Monheimer Nest	Monheimer Nest, Info: 0172/6746867
So., 07.12.	14:00 – 17:00 Uhr	Seniorenweihnachtsfeier Stadt Monheim	Stadthalle Monheim, Info: 09091/9091-0
So., 07.12.	15:00 – 23:00 Uhr	Weihnachtsfeier der Schützengesellschaft 1858 Monheim	Schützenheim Monheim, Info: 09091/907063
So., 07.12.	15:30 Uhr	Nikolausfeier in Wittesheim	Feuerwehrhaus Wittesheim, Info: 09091/1829
Sa., 13.12.	14:00 – 17:00 Uhr	Bürgertreff „ZAMSEI“	Kreuzwirt - Haus der Kultur, Treffpunkt: Mehrzweckraum, Info: 0170/6632021
Sa., 13.12.	18:00 Uhr	Kolping Weihnachtsfeier 2025	Stadthalle Monheim, Treffpunkt: 17:45 Uhr an der Walburga Statue, Info: 0151/18033902
Sa., 13.12.	20:00 Uhr	Weihnachtsfeier FC Weilheim Rehau e.V. mit Tombola und Versteigerung	Sportgelände / Sportheim Weilheim, Info: 0174/6080120
So., 14.12.	18:00 Uhr	Adventfeier Kath. Frauenbund	Haus St. Walburg, Info: 09091/1240
Di., 16.12.	16:00 – 20:30 Uhr	Blutspende-Termin in Monheim	Grund- und Mittelschule Monheim, Info: 0800/1194911
Di., 16.12.	19:00 Uhr	Stadtrat-Sitzung	Rathaus Monheim, Treffpunkt: Großer Sitzungssaal im 2.OG, Info: 09091/9091-0
18. - 20.12.	Do und Fr: 17:00 – 20:00 Uhr, Sa: 15:00 – 20:00 Uhr	Weihnachtsmarkt Monheim 2025	Innenstadt, Info: 09091/9091-51
01. - 08.12.	19:30 – 21:00 Uhr	Tanzen für Frauen im Evang. Gemeindehaus	Haus Martin Luther, 14-tägig immer am Mo - in den geraden Wochen, Info: 09091/3399
jeden Mi.	18:00 – 18:30 Uhr	Deutschland betet Rosenkranz	Marienstatue "Maria, Königin des Friedens", Info: 09091/5951
jeden Fr.	09:00 – 13:00 Uhr	Wochenmarkt in Monheim	Innenstadt, jeden Fr, Info: 09091/473

Vereine und Verbände

An alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...



Haben Sie sich schon Gedanken gemacht,
wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum
bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest
sagen können?

Wir bieten Ihnen über einen textlichen Weihnachtsgruß hinaus die Gelegenheit, in der letzten Ausgabe dieses Jahres Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend zu übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann.

Oder sprechen Sie direkt mit uns.



Ihre
LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

Initiative Weihnachtsmarkt Weilheim

Dorfweihnacht
am 06.12.2025 am Dorfplatz Weilheim
Beginn 16:00 Uhr
Kulinarische Köstlichkeiten – wärmende Getränke –
Nikolaus für die Kleinen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Pflanzaktion in Weilheim – Wir setzen Frühblüher

Am Samstag, 15.11.2025, herrschte in Weilheim an der „alten Schule“ reges Treiben: zahlreiche Kinder und engagierte freiwillige Helferinnen und Helfer setzten gemeinsam mehrere hundert Frühblüher-Zwiebeln – darunter Krokusse und Hyazinthen – in die Wiese.



Die farbenfrohen Blüten sollen im kommenden Frühjahr in Form eines Smiley nicht nur Spaziergänger erfreuen, sondern auch Insekten eine frühe Nahrungsquelle bieten.

Die Zwiebeln wurden großzügig von unserer Zweiten Bürgermeisterin gespendet – herzlichen Dank dafür! Bereits in der letzten Ausgabe der Stadtzeitung wurde über die Aktivitäten im Zusammenhang mit „Monheim summt“ berichtet. Umso schöner ist es, dass auch unser Ortsteil einen Beitrag dazu leisten kann.



Wir freuen uns schon jetzt auf das bunte Blütenmeer im nächsten Frühjahr.

(Text und Fotos: Susanne Roßkopf)



**Mit uns immer ein
VOLLTREFFER**

Foto: Adobe Stock / wettbewerb

www.wittich.de

Bayer. Rotes Kreuz Monheim

Blutspendetermin in Monheim

So mancher unserer Mitbürger wird beim Lesen dieses Aufrufes zur Blutspendeaktion des BRK in seiner ersten Reaktion sagen:

„Dazu habe ich keine Zeit.“

Dieser Satz ist zu einem Symptom für unser Leben geworden. Wäre es nicht klüger, für das Wichtige, ja Lebensrettende, bei Zeiten und ganz bewusst eine Stunde seiner Freizeit zu opfern? Für eine Blutspende zum Beispiel?

Niemand weiß schließlich, wann er selbst einmal darauf angewiesen ist, dass ein anderer sich als Blutspender Zeit für ihn genommen hat, ohne besonderen Dank und Anerkennung, e i n f a c h s o.

Die nächste Blutspendeaktion des Bayr. Roten Kreuzes findet statt am:

- **Dienstag, 16. Dezember 2025**
- **von 16:00 - 20:30 Uhr**
- **Grund- und Mittelschule Monheim, Schulstr. 6**

Alles Wissenswerte zur Blutspende in Bayern, auch in Bezug auf vorherige Aufenthalte in Risikogebieten, findet man unter www.blutspendedienst.com. Die Spenderhotline des BRK ist für alle Fragen zum Thema Blutspende kostenlos unter der Rufnummer 0800 11 949 11 zu erreichen.

(Bayerisches Rotes Kreuz)



Die Idee:

Jede Seniorin und jeder Senior darf einen kleinen Herzenswunsch aufschreiben - vom Lieblingsbuch über ein bestimmtes Pflegeprodukt bis hin zum Wunsch nach einem gemeinsamen Spaziergang oder einer kleinen Leckerei. Die Wünsche hängen am Baum und können von Angehörigen, Besuchern, Mitarbeitenden oder freiwilligen Unterstützern abgemacht und erfüllt werden. Es geht nicht um große Geschenke, sondern um Aufmerksamkeit, Wertschätzung und das Gefühl, gesehen zu werden und nicht vergessen zu sein. Der Baum ein Symbol der Hoffnung, der Nähe und der kleinen Freuden, die die Weihnachtszeit so besonders machen.

Am Heiligen Abend liegen dann die Geschenke unterm Weihnachtsbaum im Speisesaal und werden, umrahmt im stimmungsvollen Ambiente mit Punsch, Plätzchen und besinnlicher Musik, den Bewohnerinnen und Bewohnern überreicht.

So funktioniert es:

Ab **Montag, den 01. Dezember 2025** steht der „Wunsch-Weihnachtsbaum“ im Foyer des Seniorenheim Monheim. Hier finden Sie die Wunschsterne, die Sie vom Baum abhängen und erfüllen dürfen.

Bitte legen Sie den erfüllten Wunsch bis spätestens **Freitag, den 19. Dezember 2025** wieder unter den „Wunschbaum“ und befestigen den Wunschstern gut am Geschenk.

Schon jetzt, ein herzliches Dankeschön, an alle Unterstützer!
(Text und Foto: Sabrina Ferber)

Vorschulkinder bringen Wärme und Gemeinschaft ins Seniorenheim

Ein Meer aus selbst gebasteltem Laternenlicht zog am Freitagvormittag, den 14.11. durch die Gänge des Donau-Ries Seniorenheim Monheim.

Rund 60 Vorschulkinder aus 8 Gruppen des städtischen Kindergartens waren mit ihren Erzieherinnen unterwegs, um eine der schönsten Botschaften des Novembers zu überbringen: die Nächstenliebe des Heiligen Martin.

Mit Laternen, die mit viel Liebe zum Detail in den verschiedenen Gruppen gefertigt wurden, besuchten die Kleinen die Bewohnerinnen und Bewohner.

Die Aufregung der Kinder war spürbar, als sie die Lieder anstimmten. Die klaren Kinderstimmen, die unter anderem „Ich geh mit meiner Laterne“ sangen, sorgten bei den Seniorinnen und Senioren für leuchtende Augen und weckten Kindheitserinnerungen.



CSU Ortsverband Monheim

Einladung zur Ortshauptversammlung zur Nominierung einer Stadtratsliste

Ortshauptversammlung zur Aufstellung der Stadtratsliste für die Kommunalwahl 2026

am

**Dienstag den, 02. Dezember 2025 um
19:00 Uhr im Kreuzwirt Monheim**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahlen
- 2.1 Bildung eines Wahlaußschusses
- 2.2 Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber für die Stadtratswahl
- 2.3 Wahl der Bewerber für die Stadtratswahl (Blockwahl)
- 2.4 Bestellung eines Beauftragten für den Wahlvorschlag und seines Stellvertreters
- 2.5 Bestellung von mindestens zehn Wahlberechtigten zur Unterzeichnung des Wahlvorschlags
- 2.6 Bestellung von zwei Wahlberechtigten zur Unterzeichnung der Niederschrift
3. Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen

Konrad Müller

Stadtrat und Ortsvorsitzender

Donau-Ries Seniorenheim Monheim

„Wunsch-Weihnachtsbaum“ im Seniorenheim Monheim

Ab dem 01. Dezember 2025 steht wieder ein ganz besonderer Weihnachtsbaum im Foyer unserer Einrichtung: der „**Wunsch-Weihnachtsbaum**“. Geschmückt nicht nur mit Lichtern sondern auch mit Wunschsternen der Bewohner, erinnert er daran, dass es nie zu spät ist, sich etwas zu wünschen - und dass Geben oft mehr Freude bringt als Nehmen.

Nachdem die letzten Töne verklungen waren und die Kinder mit Applaus belohnt wurden, ging es zurück in den Kindergarten. Sowohl den Senioren als auch den Kindern wird dieses besondere Erlebnis noch lange in Erinnerung bleiben.
(Text und Fotos: Sabrina Ferber)

Faschingsgesellschaft Gailachia

Faschingsauftakt bei der FG Gailachia

Vergangenen Freitag war es auch in Monheim soweit - der Startschuss für die neue Faschingssaison ist gefallen!

Dabei wurde das gut gehütete Geheimnis um Motto sowie Regenten der Gailachia im Foyer der Stadthalle vor vielen Besuchern und befreundeten Vereinen gelüftet:

„Chartshow - Moheio dreht die Zeit zurück“ heißt es in der Saison 2025/2026. Zu Musik aus den 20er, 70er und 90er sowie aktuellen Hits werden die Garden, Showacts und Prinzenpaare die Zuschauer begeistern.



Foto: Eva Huber

Ada I. (Mecklinger) und Anton I. (Ludwig) lassen als Kinderprinzenpaar die bekannte Musik der Filmreihe „High School Musical“ aufleben.

Mit ihnen werden Prinzessin Laura I. (Rib) und Prinz Sven I. (Lanzer) zusammen mit Hofmarschall Luisa (Burlefinger) und Mundschenk Luca (Mihatsch) durch eine ultimative Zeitreise der Musikgeschichte führen.

Die Gailachia freut sich auf die neue Saison heißt bereits heute herzlich alle Gäste der kommenden Veranstaltungen Willkommen!

(Sofia Kowalzik)

Kath. Frauenbund Monheim

Der Katholische Frauenbund lädt ein: Frauenbund fährt zum Christkindlmarkt nach Ulm

Am **Mittwoch, 03.12.2025**

um 9:00 Uhr, Treffpunkt an der Stadthalle,
Fahrt mit privaten PKW nach Donauwörth,
weiter per Zug –

in Ulm – Zeit zur freien Verfügung.

Es besteht die Möglichkeit zu einer gemeinsamen Besichtigung des Ulmer Münsters, dem Rathaus, dem Schiefen Haus und dem Berblinger Turm.

Rückkehr gegen 19:00 Uhr.

Anmeldung bitte bei Frau Kuhnert, Tel. 1240

Adventfeier des Frauenbundes

Die Adventfeier findet heuer

am 3. Adventssonntag, 14.12.2025 statt.

Beginn ist um 18:00 Uhr im Haus St. Walburg.

Besinnliche Texte, umrahmt von adventlichen Musikstücken und Liedern **der Monheimer Stub'n Musi**.

Gemütliches Beisammensein, bei Tee, Glühwein und Gebäck.

Im **Basar** gibt es gestrickte Socken, Handschuhe, Schals....

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freut sich die

Vorstandschaf des Kath. Frauenbundes

Irmgard Kuhnert

Kolpingsfamilie Monheim

Adventskranzbinden am 29.11.2025

Wir treffen uns am 29.11.2025 um 14:00 Uhr im Vereinsheim, um Adventskränze zu binden. Anmeldung bei Hedi Blank. Bitte wenn möglich Werkzeug (Zange, Bindedraht) und Zweige mitbringen.

Eröffnung Adventsfenster 01.12.2025

Am 01.12.2025 um 18:00 Uhr werden wir traditionell unser Adventsfenster eröffnen. Es wird einen kleinen Umtrunk geben und im Anschluss findet Kolping miteinander im Vereinsheim statt. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Einladung zur Weihnachtsfeier 13.12.2025

Liebe Kolpingsmitglieder,
wir laden euch hiermit recht herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am **Samstag 13.12.2025 um 18:00 Uhr** ein und möchten uns bei euch für die langjährige Treue bedanken.

Der Kolping-Adventsgottesdienst beginnt um 18:00 Uhr.

Wir treffen uns dazu um 17:45 Uhr an der Walburga-Statue vor der Kirche.

Im Anschluss daran findet die Weihnachtsfeier im Foyer der Stadthalle Monheim statt.

Wir bitten um vorherige Anmeldung (telefonisch oder per WhatsApp) bei **Armin Meyer** unter der 0160 6772768 **bis 05.12.2025**.

Für Abendessen und Getränke wird ein Unkostenbeitrag am Abend eingesammelt. (20,- € für Erwachsene, 10,- € für Kinder bis 15 Jahre)

Zu späterer Stunde werden wir noch mit Kaffee und süßen Leckereien versorgt und versuchen unser Glück bei einer Tombola. Vielleicht findet ja der Nikolaus auch seinen Weg zu uns.

Wir freuen uns auf Dein Kommen zur Weihnachtsfeier, bitten um Anmeldung und verbleiben mit besten Grüßen - Treu Kolping!

Die Vorstandschaf der Kolpingsfamilie Monheim

Frauenkolping

Der heurige Auszeit-Tag für Frauen fand in Weißenburg statt. 8 Monheimer Frauen machten sich auf den Weg und hatten viel Freude an dem Tag, der unter dem Motto „Märchen für deine Seele“ stand.

Wir wurden mit Kaffee, Butterbrezen und Kuchen willkommen geheißen.

Dekan Bayerle hielt für uns eine Andacht. Märchen und Wort Gottes - wie passt das zusammen?

Märchen, das sind Geschichten voller Bilder und Symbolen. Sie erzählen von Prüfungen, von Vertrauen, von Hoffnung und davon, dass am Ende das Gute siegt.

Auch die Bibel erzählt solche Geschichten. Sie sind nicht immer märchenhaft, aber sie tragen die tiefste Wahrheit in sich - Gottes Wahrheit.

Auch die Bibel erzählt in Geschichten. Sie beginnt vielleicht nicht mit „Es war einmal“, aber mit Wörtern, die genauso kraftvoll sind: „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“

Beides, Märchen und Bibel, wollen uns lehren, das Leben mit dem Herzen zu sehen.

Märchen zeigen uns, dass das Gute am Ende siegt - dass Treue, Mut und Liebe stärker sind als List und Bosheit.

Die Bibel zeigt uns das Gleiche - aber mit einem Namen: Jesus Christus.

Er ist die Wahrheit, auf die alle biblischen Erzählungen hinführen. Er ist das Leben, das in die Welt kommt, um uns zu erlösen.

Er ist der, der das Dunkel hell macht, der uns in Prüfungen bei steht, der uns erlöst, wenn wir uns verirrt haben.

Fortsetzung Seite 14



ADVENTS-KONZERT 2025

**SONNTAG, 1. ADVENT
30.11.2025**

17:00 Uhr

Stadtpfarrkirche St. Walburga Monheim

**EINE BENEFIZ-VERANSTALTUNG FÜR DAS SENIORENHEIM UND DIE
CARITAS SOZIALSTATION IN MONHEIM.**

Es singen und musizieren für Sie folgende Gruppen, Vereine und Solisten:

Liederkranz Monheim

Kinderchor

Leitung:

Barbara Mayr-Roßkopf

Jugendchor

Iris Zausinger

„Break the Silence“

Iris Zausinger

Gemischter Chor

Weitere Mitwirkende:

Bläserensemble der
Stadtkapelle Monheim

Paul Kuhnert, Markus Reile,
Stefan Scharla, Dieter Scheuenpflug

de Lumina

Lydia Pfefferer

Orgel

Lorenz Akermann

Blockflötenensemble
„Ohrenschmaus“

Ursula Simma, Claudia Finger, Marion Rebele,
Renate Röding, Lorenz Akermann

Harfen-Ensemble

Manuela Mannes, Monika Knecht-Frey,
Clotilde Viellart, Elisabeth Hopf

Stubn Musi

Norbert Meyer

LIEDERKRANZ 1873 MONHEIM e.V. EINTRITT FREI!

Faschingsgesellschaft Gailachia Monheim

CHARTSHOW

Moheio dreht die Zeit zurück**10 JAN****Prinzenball**

EINTRITT 18€

Beginn 19:30 Uhr | Einlass 18:30 Uhr
mit der Band „Sound Express“Kartenvorverkauf
ab 29.12.2025,
00:00 Uhr**17 JAN****31. Nordschwäbisches Gardetreffen**Beginn 18:00 Uhr | Einlass 17:00 Uhr
EINTRITT 6€ | BIS 12 JAHRE 4€**18 JAN****Kinder- & Jugendgardetreffen**Beginn 13:00 Uhr | Einlass 12:00 Uhr
EINTRITT 6€ | BIS 12 JAHRE 4€**24 JAN****Ladies Night**

EINTRITT 18€

Beginn 19:30 Uhr | Einlass 18:30 Uhr
mit der Band „Twisters“Kartenvorverkauf
ab 12.01.2026,
00:00 Uhr**31 JAN****Prunksitzung**

EINTRITT 20€

Beginn 19:30 Uhr | Einlass 18:30 Uhr
mit der „Skypirinha Band“Kartenvorverkauf
ab 19.01.2026,
00:00 Uhr**01 FEB****Familienprunksitzung**Beginn 14:00 Uhr | Einlass 13:00 Uhr
mit der „Skypirinha Band“

EINTRITT 18€ | RENTNER & KINDER 4–12 JAHRE 8€

Kartenvorverkauf
ab 19.01.2026,
00:00 Uhr**12 FEB****Lumpiger Donnerstag**

EINTRITT 8€

Beginn & Einlass 20:00 Uhr
mit dem DJ Duo „Spinplex“NEU: EINLASS
AB 16 JAHREN
MIT AUFSICHTSZETTEL**17 FEB****Kinderfasching**Beginn 14:00 Uhr | Einlass 13:00 Uhr
EINTRITT 6€ | BIS 12 JAHRE 4€Kartenvorverkauf:
FG Gailachia Tel. 0160 3024425Bei Abendveranstaltungen kein
Einlass unter 16 JahrenKartenabholung im Foyer der Stadthalle Monheim:
09.01.26 von 18:00 – 19:00 Uhr für Prinzenball

23.01.26 von 18:00 – 19:00 Uhr für Ladies Night

30.01.26 von 17:30 – 19:00 Uhr für Prunksitzung & Familienprunksitzung

@gailachiamonheim FG Gailachia Monheim

Im Märchen verwandelt sich manchmal etwas: Ein Frosch wird zum Prinzen, ein Dornrösenschlaf endet, ein verlorener Sohn kehrt heim.

In der Bibel verwandelt Gott unser Herz. Er macht aus Schuld Vergebung, aus Angst Vertrauen, aus Dunkelheit Licht.

Velleicht brauchen wir - wie in einem Märchen auch manchmal den Mut, an das Gute zu glauben, selbst wenn es noch verborgen ist.

Denn Gottes Wahrheit ist nicht immer laut - aber sie trägt.

Und sie führt uns Schritt für Schritt auf seinen Wegen zu unserem Ziel.

(Ansprache Dekan Bayerle)

Nach der Andacht erzählte uns Marina Allmannsberger das Märchen vom Wasser des Lebens. Mucksmäuschenstill war es und alle lauschten gebannt der Geschichte. Viele Symbole sind in den Märchen untergebracht.

Gemeinsam sangen wir noch ein paar Lieder und durften dann noch ein kurzes Märchen aus der Ukraine hören.

Vor dem Mittagessen unternahmen wir noch mit Heinz Ottingen eine kurze Stadtführung durch Weißenburg und besichtigten dabei die katholische Kirche St. Willibald.

Nach dem köstlichen Mittagessen schlenderten wir noch einmal durch die Stadt. Herr Ottingen erzählte viel von der Geschichte der Stadt und erklärte uns noch ausführlich die Kirche St. Andreas. Er hätte gerne noch mehr von seiner schönen Stadt berichtet, aber wir wurden zu Kaffee und Kuchen gerufen.



Den Tag fasste ein Gebet von Heike Stayr zusammen.

Abschlussgebet Frauentag

Guter Gott, am Ende dieses besonderen Tages halten wir inne. Wir danken dir für die Begegnungen, für das Lachen, für die Geschichten, die wir gehört und miteinander geteilt haben.

Wie in den alten Märchen haben auch wir uns heute auf den Weg gemacht - durch Straßen und Gassen, durch Worte und Bilder, auf der Such nach dem, was uns bewegt und stärkt.

Wir haben Neues entdeckt - Wasser des Lebens.

Und wir spüren: auch in uns schlummern solche Geschichten - voller Hoffnung, Weisheit und Lebensfreude.

Gott begleite uns, wenn wir nun wieder in unseren Alltag zurückkehren.



Lass uns die Märchenhaftigkeit des Lebens nicht vergessen - das Staunen, das Vertrauen, das Gute, das wachsen kann. Schenke uns offene Augen für das Wunderbare und offene Herzen miteinander.

So segne uns du, Gott, die Quelle der Kraft, der Liebe und des Lebens - heute und an allen Tagen.

Amen

Jede Teilnehmerin erhielt noch ein kleines Geschenk zur Erinnerung an diesen Tag.

Bericht und Fotos Regina Schiffelholz

LG Warching

32 Sportler/innen der LG Warching beim Oettinger Jedermann-Event



Siegerpodest Hauptlauf mit Theresa und Manuel
Foto: Celina Gampe

Am Sonntag, den 23.11.2025 fand bei frostigen Temperaturen von -8 °C der Oettinger Jedermannslauf statt. Doch die 32 LG Warching nahmen dieses winterliche Rennen erfolgreich in Angriff! Die neue flache Laufstrecke hatte es durchaus in sich, da die Strecke teilweise vereist und der Rückweg mit kaltem Gegenwind unangenehm zu laufen war. Insgesamt tummelten sich über 480 Athleten/innen auf den drei angebotenen Strecken, wobei sich mit 322 Teilnehmern die Mehrzahl für den 10,1 km langen Hauptlauf entschied.

Auf der rund 3 km langen Kurzstrecke waren mit 124 Aktiven ebenfalls viele Starter/innen unterwegs. Die übrigen Teilnehmer wählten die 6 km lange Walking Strecke darunter Ottmar Roßkopf und Nikolaus Lechner. Pünktlich um 10:00 Uhr ging es los. Als Erster überquerte Tobias Gröbl die Ziellinie, gefolgt vom LG Warching Manuel Leinfelder. Lucas Leinfelder belegte den sehr guten 6. Platz, Florian Griesbach den 15. Platz und Simon Michael den 20. Platz. Theresa Griesbach wurde 2. Dame über den Hauptlauf, Sie kam 16 Sekunden nach der ersten Dame Pia Schweitzer ins Ziel. Die Damen der LG Warching – Svenja Bauer, Carola Wild, Tanja Riedl und Gerdi Ferber absolvierten allesamt ein schnelles Rennen. Besonders hervorzuheben sind auch die Youngstars auf der Kurzstrecke – Jonas Wild und Malina Bilecki. Weiter geht's bereits am Sonntag, dem 30.11.2025 mit dem Harburger Karablauf.

(Theresa Griesbach)

Monheimer Alb

B+ Zentrum Blossenau

Termine Dezember



Weihnachtslieder mit Ukulele	MO 01.12.	
	MO 08.12.	18.00 Uhr
Zauberharfe Schnuppern	FR 05.12.	18.30 Uhr
Klangmassage & mehr		
Einzeltermine n.V.	FR 05.12.	Ab 14 Uhr
Mobbingprävention 5-6 Jahre	SA 13.12.	
	SO 14.12.	9 - 11 Uhr
Weihnachtsfeier BCB	SA 13.12.	18.00 Uhr
Lagerfeuer des Herzens	FR. 19.12.	18.00 Uhr
Ein kleiner Stern – Basteln und Musik	SA 20.12.	10.00 Uhr

Wanderwegebetreuer-Treffen 2025

Der Erholungsverein Monheimer Alb e.V. lud zum jährlichen Treffen der Wanderwegewarte am Freitag, den 07. November, nach Schweinspoint/Marxheim ein.

Beinahe alle aktiven Wanderwegewarte der Monheimer Alb sind der Einladung gefolgt und wurden durch den 1. Vorsitzenden Herrn Günther Pfefferer, Bürgermeister der Stadt Monheim, von dem gastgebenden Bürgermeister Alois Schiegg sowie von Frau Silke Kronacher-Reilich, der Geschäftsführerin der Monheimer Alb, begrüßt. Den ehrenamtlichen Wegebetreuern wurde ein großes Lob für den unermüdlichen Einsatz in der Pflege und Erhaltung unserer regionalen Wanderwege ausgesprochen. Bereits seit 17 Jahren betreuen ehrenamtliche Wegewarte diese Wege. Die zwei Wegewartinnen für Marxheim wurden verabschiedet und die neuen Wegewartinnen herzlich begrüßt.

Zum Auftakt der Veranstaltung fand eine Teilwanderung des Weges Nr. 11 statt.

Bei kühlem, nebligem, aber glücklicherweise trockenem Wanderwetter führten uns die neuen Wegewartinnen von Marxheim, Rita Zinsmeister und Brigitte Reile, vom Johanneshof in Schweinspoint zum Gipfelbuch sowie zum Mädchenkreuz.

Die scheidenden Wegewartinnen Berta Sammer und Mina Stuber hielten Kaffee und Kuchen als Stärkung bereit.

Anschließend fand ein Informationsaustausch über laufende Projekte in der Stiftung Sankt Johannes statt.



Wanderwegebetreuer-Treffen 07.11.2025 Foto: Marion Rebele

Im Erholungsverein Monheimer Alb e.V. sind derzeit insgesamt 29 Wegewartinnen und Wegewarte organisiert, die sich um die 20 Rundwanderwege der Monheimer Alb kümmern. Alle Wanderwege sind online unter <https://www.monheimer-alb.de/rundwanderwege/> zu finden.

Silke Kronacher-Reilich, Monheimer Alb e.V.

PWG Freie Wähler Monheim e.V.

Generalversammlung der PWG Monheim

Die PWG Monheim lud in diesem Jahr ihre Mitglieder in die neu sanierte Alte Schule nach Rehau ein. Für viele Besucher war es die erste Gelegenheit, die frisch renovierten Räumlichkeiten kennenzulernen, alle waren über die gelungene Renovierung erfreut. Besonders wurde das Engagement der Schulhausfreunde Rehau erwähnt, die viele ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet haben.

Der Vorsitzende, Lothar Roßkopf, hieß die zahlreichen Gäste herzlich willkommen und überbrachte die besten Grüße von Alt-bürgermeister Anton Ferber, der leider verhindert war.

Sabrina Ferber legte den Kassenbericht vor, der eine solide finanzielle Grundlage präsentierte. Es wurde deutlich, dass sorgfältig mit den Geldern gewirtschaftet wurde und alle relevanten Unterlagen standen zur Einsicht bereit. Die Kassaprüfer empfahlen daher einstimmig die Entlastung von Kassier und Vorstand, was von den Mitgliedern ohne Vorbehalt angenommen wurde.

Die Stadträte Anita Roßkopf und Roland Bock berichteten kurz über die aktuellen Tätigkeiten im Stadtrat. Bürgermeisterkandidatin Anita Ferber ergriff ebenfalls das Wort und zeigte

sich erfreut über die frühzeitige Zusammenstellung eines gut gemischten Teams für die Stadtratsliste. Dieses Team spiegelt die gesamte Gesellschaft wider und bringt unterschiedliche Perspektiven ein.

Im Laufe der letzten Jahre hat die PWG verschiedene Projekte mit Zuschüssen unterstützt. Dazu zählen Hilfen für das Ahrtal, die Bereitstellung von Medikamenten in Kriegsgebieten sowie Zuschüsse für Spielgeräte und Sonnenschirme für das Ehrenamt-Café des Donau-Ries Seniorenheims.

In diesem Jahr stellte Lothar Roßkopf den Antrag, die Heinzelmännchen für OHA e.V. in Nürnberg mit einem Betrag zu unterstützen. Franz Knauer, ein engagierter Monheimer Bürger, stellte das Projekt vor. Einmal im Monat fährt er auf eigene Kosten nach Nürnberg, um haltbare Lebensmittel, die er von Firmen gespendet oder selbst eingekauft hat, an Hilfsbedürftige, Obdachlose und Senioren, die unter Altersarmut leiden, auszugeben. Viele Menschen stellen sich laut seiner Aussage Stunden vor Beginn der Ausgabe an, um sich Lebensmittel zu sichern. Der Antrag wurde einstimmig angenommen, und es wurden noch einige Fragen an Franz Knauer gerichtet.



Spendenübergabe an Franz Knauer (Bildmitte)
Foto: Roßkopf Laura

Ein weiterer wichtiger Punkt auf der Agenda war die bevorstehende Kommunalwahl am 08. März 2026. Lothar Roßkopf ermunterte alle Mitglieder zu einem fairen Umgang miteinander während der Wahlkampfphase. Es ist wichtig, verschiedene Themen und Ansichten offen zu diskutieren, ohne dabei den respektvollen Austausch zu verlieren.

Im Anschluss fand die Nominierung der Kandidatinnen und Kandidaten statt.

(Ingrid Burkhardt)

Nominierungsveranstaltung der Parteifreien Wählergemeinschaft Monheim (PWG)

Am 12. November 2025 fand die mit Spannung erwartete Nominierungsveranstaltung der Parteifreien Wählergemeinschaft Monheim (PWG) statt. Die Veranstaltung begann mit der Erledigung der formellen Vorgaben, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. In diesem Rahmen wurde Lothar Roßkopf als Versammlungsleiter bestimmt.

Im Mittelpunkt standen die Bewerberinnen und Bewerber, die sich vor der anstehenden Wahl präsentierten. Jeder Kandidat erhielt die Möglichkeit, sich persönlich vorzustellen und seine Beweggründe für die Kandidatur darzulegen. Diese kurzen Präsentationen waren nicht nur informativ, sondern boten auch einen wertvollen Einblick in die Vielfalt der Perspektiven und Ziele der angehenden Stadträte.

Alle Kandidaten bestätigten, dass die Parteifreiheit, sachorientierte Entscheidungen und die Unterstützung von Anita Ferber entscheidende Kriterien waren, die viele zur Kandidatur bei der kommenden Kommunalwahl motivierten. „Monheim hat

viel zu bieten und soll sich weiterentwickeln“, so der Tenor aller Anwesenden die bereit sind, aktiv zur Gestaltung ihrer Stadt beizutragen. Es soll kein „weiter so“, sondern ein „starkes Miteinander“ unter klarer und erfahrener Führung entstehen!

Für die anstehende Stadtratswahl am 08. März 2026 hat die PWG Monheim eine starke Liste aufgestellt. Die Personen stellen einen Querschnitt der Gesellschaft dar, aus allen Altersgruppen und den unterschiedlichsten Berufen.

Neben der Bürgermeisterkandidatin Anita Ferber werden auch die Stadträte Anita Roßkopf und Roland Bock wieder zur Wahl antreten.

Die Kandidatenliste gesamt:

1. Anita Ferber
2. Anita Roßkopf
3. Roland Bock
4. Karel Kuba
5. Sabrina Ferber
6. Sebastian Seifert
7. Dominik Weiß
8. Laura Roßkopf
9. Birgit Wenninger
10. Peter Dworschak
11. Lothar Bock
12. Jennifer Roßmann
13. Rafal Dalkiewicz
14. Michael Ferber
15. Dominik Burkhardt
16. Vincenzo Lo Guasto
17. Jörg Rosenwirth
18. Dalibor Videka
19. Markus Landsmann
20. Josef Steinhart
21. Timo Gayr (Ersatzkandidat)

Die Blockwahl für die Kandidatenliste wurde einstimmig angenommen.



Kandidaten für den Stadtrat - Es fehlen Dominik Weiß, Josef Steinhart und Timo Gayr
Foto: Helene Oschwald

Die Nominierungsveranstaltung bot allen Anwesenden die wertvolle Gelegenheit, sich ein Bild von den Kandidaten zu machen und Fragen zu stellen. Die Atmosphäre war geprägt von einem konstruktiven Dialog und den gemeinschaftlichen Willen miteinander die Kommunalwahl anzugehen. Es herrschte ein breiter Konsens darüber, dass Anita Ferber die fachliche Kompetenz und das Engagement mitbringt, um künftig als Bürgermeisterin der Stadt Monheim zu agieren.

Insgesamt war die Nominierungsveranstaltung ein großer Erfolg und hat die Vorfreude auf die bevorstehende Wahl weiter gesteigert.

Die PWG Monheim blickt optimistisch auf den 08. März 2026 und auf die Chancen, die sich durch die engagierten Kandidaten mit Frau Ferber an der Spitze bieten. Es bleibt spannend, wie sich die politische Landschaft in Monheim entwickeln wird und welche neuen Impulse die PWG setzen kann.

Mit einem gemeinsamen Essen ließ man den Abend ausklingen.

(Ingrid Burkhardt)

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

Historischer erster Sieg für Monheim in der Schwabenliga

Niklas Nigel behält im Stechschuss die Nerven – am Nachmittag klare Niederlage gegen Pfuhl

Beim zweiten Wettkampfwochenende der Schwabenliga Luftgewehr in Reinhartshausen durfte die SG 1858 Monheim erstmals in ihrer Vereinsgeschichte über Punkte in der Schwabenliga jubeln. Am Vormittag gelang gegen den SV Frohsinn Mindelau ein denkbar knapper 3:2-Erfolg, ehe die Monheimer am Nachmittag dem starken SV Pfuhl deutlich unterlagen.

Gegen Mindelau entwickelte sich von Beginn an ein spannendes Duell. Nadine Schwertberger brachte Monheim mit 379:378 gegen Verena Stich in Führung, und auch Jens Christ punktete knapp mit 382:381 gegen Jana Klaus. Karel Kuba (379:381 gegen Ramona Klaus) und Matthias Gnugesser (377:378 gegen Verena Fleschhut) mussten ihre Punkte abgeben. Beim Stand von 2:2 entschied Niklas Nigel auf Position vier die Begegnung. Nach einem 382:382-Gleichstand gegen Lena Klaus bewies er im Stechschuss Nervenstärke und traf eine **10,1** – der entscheidende Treffer zum historischen ersten Schwabenligasieg für Monheim.

Am Nachmittag zeigte der SV Pfuhl seine ganze Klasse und ließ den Monheimern beim 5:0 keine Chance. Auf Position eins unterlag Nadine Schwertberger mit 374:391 gegen Finia Bartschat. Jens Christ zog mit 384:388 gegen Steffen Werthmann den Kürzeren, und Neuzugang **Nina Brech** musste sich bei ihrem Schwabenligadebüt mit 376:386 gegen Stefan Abt geschlagen geben. Niklas Nigel erzielte starke 385 Ringe, doch Simon Wölf war mit 394 nicht zu bezwingen. Auch Matthias Gnugesser verlor nach Stechschuss mit 375 (8,0) gegen 375 (10,6) von Simon Pinska.

„Besonders der Wettkampf gegen Mindelau hat gezeigt, dass es auf jeden einzelnen Schuss ankommt. Bei keiner Partie waren es mehr als zwei Ringe Unterschied – das war vor Spannung kaum auszuhalten!“, fasste Mannschaftsschütze Matthias Gnugesser den Tag treffend zusammen.

Am **30.11.2025** steht für die SG Monheim dann ein weiteres Highlight an: Erstmals in der Vereinsgeschichte trägt die Mannschaft einen **Heimwettkampf in der Schwabenliga** aus.



von links: Matthias Gnugesser, Ersatzschützin Melissa Egger, Jens Christ, Nadine Schwertberger, Niklas Nigel, Neuzugang Nina Brech, Karel Kuba
Foto: Nicola Schwertberger

(Karel Kuba)

Schützenverein Immergrün

Einladung zur Weihnachtsfeier

Liebe Mitglieder,
Liebe Itzinger,

Im Namen der Vorstandschaft lade ich euch alle herzlich zur Weihnachtsfeier am Samstag, den 20. Dezember um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus ein.

Lasst uns zusammen einen schönen Abend verbringen und mit guter Unterhaltung, Essen und Trinken die gemeinsame Zeit genießen. Es wird eine Versteigerung geben und für Unterhaltung ist gesorgt.

Alle Itzinger sind herzlich willkommen!

Im Namen der Vorstandschaft

Johannes Oschwald

Sportschützenverein Körburg

Matthias Gnugesser trifft voll ins Schwarze

Traditionell im Herbst treffen sich die vier Schützenvereine aus Monheim, Flotzheim, Itzing und Körburg, um die Stadtmeisterschaft Monheim auszutragen. Ausrichtender Verein war in diesem Jahr der Sportschützenverein Körburg. Die Preisverteilung fand am Sonntag, den 23. November statt, zu der Schützenmeister Erwin Pfeifer unseren Bürgermeister Herrn Pfefferer und zahlreiche Schützinnen und Schützen begrüßen durfte. Er bedankte sich bei den Vereinen für die rege Teilnahme und bei der Stadt Monheim, durch deren Unterstützung dieses Vergleichsschießen der vier Vereine erst zustande kommen kann. Insgesamt nahmen 66 Schützinnen und Schützen an dem Schießen teil, davon 11 Teilnehmer des Schützenvereins Immergrün Itzing, 17 Schützen der Schützengesellschaft 1858 Monheim e. V., 8 Teilnehmer von St. Sebastian Flotzheim und die Sportschützen waren mit 30 Schützen am Start.

Titelverteidiger Flotzheim trat hochmotiviert an, allen voran Niklas Behringer, der mit einem hervorragenden 10,1-Teiler lange aussichtsreich im Rennen lag. Am Ende jedoch setzte sich Monheim durch: Mit einem starken 6,9-Teiler sicherte sich Matthias Gnugesser den Sieg und holte den Pokal nach Monheim. Die Plätze drei und vier gingen an Matthias Knauer (12,9 Monheim) und Jens Christ (19,2 Monheim).

Die Ergebnisse der Einzelklassen in der Übersicht:

Schützenklasse

1. Jens Christ	Schützengesellschaft Monheim	389 Ringe
2. Matthias Gnugesser	Schützengesellschaft Monheim	385 Ringe
3. Karel Kuba	Schützengesellschaft Monheim	380 Ringe

Pistolenklasse

1. Thomas Templer	Schützengesellschaft Monheim	362 Ringe
2. Matthias Meir	Schützengesellschaft Monheim	354 Ringe
3. Andreas Nigl	Schützengesellschaft Monheim	329 Ringe

Damenklasse

1. Annalena Eder	Sportschützenverein Körburg	374 Ringe
2. Karin Böswald	Sportschützenverein Körburg	354 Ringe
3. Lena Eder	Immergrün Itzing	351 Ringe

Juniorenklasse

1. Julian Behringer	St. Sebastian Flotzheim	361 Ringe
2. Niklas Behringer	St. Sebastian Flotzheim	351 Ringe (10,1T)
3. Theresa Färber	St. Sebastian Flotzheim	351 Ringe (54,8T)

Jugendklasse

1. Patrick Ferber	Sportschützenverein Körburg	336 Ringe
2. Marlon Hoffmann	Immergrün Itzing	290 Ringe
3. Melanie Rößner	Sportschützenverein Körburg	274 Ringe

Schülerklasse

1. Lena Gebhard	Schützengesellschaft Monheim	187 Ringe
2. Johanna Wenzel	Schützengesellschaft Monheim	166 Ringe
3. Maia Lachenmair	Immergrün Itzing	160 Ringe

U12

1. Johannes Gebhard	Schützengesellschaft Monheim	147 Ringe
2. Max Meir (Pistole)	Schützengesellschaft Monheim	95 Ringe

Zum Abschluss der Preisverteilung dankte Schützenmeister Erwin Pfeifer allen Teilnehmern, wünschte für die weitere Saison „Gut Schuss“ und einen guten Nachhauseweg.



Bildbeschreibung von Links nach rechts: Bürgermeister Günther Pfefferer, Johannes Gebhard, Thomas Templer, Lena Gebhard, Julian Behringer, Annalena Eder, Patrick Ferber, Johanna Wenzel, Stadtmeister Matthias Gnugesser, Jens Christ und Erwin Pfeifer

(Text und Foto: Ursula Schiffelholz)

TSV Monheim 1895 e.V.

Karate

Karagames in Moosburg: Erfolgreicher Wettkampftag für die Karatekas aus Monheim

Die Karagames in Moosburg boten am Wochenende eine ideale Bühne für den Monheimer Nachwuchs, um erste oder weitere Erfahrungen im Wettkampfgeschehen zu sammeln. Acht motivierte Athletinnen und Athleten gingen für den Verein an den Start – und sorgten für zahlreiche starke Leistungen sowie mehrere Podestplätze.

Starke Auftritte der Jüngsten am Vormittag

Den Auftakt machten die Kinderkategorien. Allen voran überzeugte Laura Mihatsch, die in der Disziplin Kumite am Ball all ihr Können zeigte. Mit deutlichen Siegen in allen drei Runden sicherte sie sich souverän die Goldmedaille.

In der Disziplin Kata traten anschließend Mirija Bock und Maresa Schreiber an. Mirija erreichte das Viertelfinale, musste sich dort jedoch knapp geschlagen geben. Maresa zeigte eine starke Form und schaffte es bis ins Halbfinale. Nach einer knappen Niederlage hatte sie im Kampf um Bronze nochmals

die Chance aufs Podest, doch ein kleiner Wackler verhinderte die Medaille – am Ende ein respektabler 5. Platz.

Für Laura Mihatsch stand später zusätzlich Kumite am Gegner auf dem Programm. Trotz engagierter Kämpfe war die Konkurrenz für die noch unerfahrene Athletin diesmal etwas zu stark, sodass es nicht für einen weiteren Podestplatz reichte.

Erfolgreicher Nachmittag für die Schülerklassen

Am Nachmittag starteten die Wettkämpfe der Schüleraltersklasse – und auch hier konnten die Monheimer glänzen.

Anna-Lena Biller begann stark mit *Kumite am Ball* und sicherte sich dank vier souveräner Siege den 1. Platz. In der Disziplin *Kumite* musste sie zwar die erste Runde gegen ihre Gegnerin abgeben, zeigte jedoch in Runde zwei große Kämpfermentalität und gewann mit 6:0. Am Ende durfte sie sich über eine Silbermedaille freuen.

In der Kategorie Kata Mittelstufe Schüler überzeugte Julia Michel auf ganzer Linie. Mit vier klar gewonnenen Runden holte sie sich verdient den Sieg und damit Gold.

Auch die Brüder Eliah und Jonah Hurler präsentierten sich in hervorragender Verfassung. Eliah erreichte das Finale und entschied dieses mit einem deutlichen 3:0 für sich – Gold. Jonah kämpfte sich ebenfalls durch vier anspruchsvolle Runden und wurde für seine Leistung mit Bronze belohnt.

Komplettiert wurde das erfolgreiche Gesamtergebnis durch Nicolas Bock, der sich in seinen Kämpfen stark durchsetzte und schließlich die Goldmedaille holte.

Zufriedene Trainer und wertvolle Erkenntnisse

Für die Monheimer Karatekas war es ein langer, aber äußerst erfolgreicher Turniertag. Die Coaches Tina Zehentbauer und Sarah Brandner zeigten sich sehr zufrieden mit den Leistungen ihres Teams. Gleichzeitig bot der Wettkampf wertvolle Erkenntnisse: Die Jugendtrainerinnen identifizierten neue Punkte, an denen in den kommenden Trainingseinheiten gefeilt wird, um die jungen Athleten noch besser auf die nächsten Turniere vorzubereiten.

(Thomas Brandner)

Volkshochschule

Alle Kurse können noch online gebucht werden unter

www.vhs-don.de oder unter Telefon 0906 8070.

4727M/1 Schwimmen: Eltern mit Kleinkind (ab 1-2 Jahre)

Beim Kleinkindschwimmen werden die Kleinsten (1-2 jährig) spielerisch an das Element Wasser gewöhnt. Es fördert die Motorik, Koordinationsfähigkeit und den Gleichgewichtssinn. Erleben Sie mit ihrem Kind Freude und Spaß am Wasser und fördern dadurch auch die Eltern-Kind-Bindung. Der Kurs findet im Wellnessbecken im Jurabad Monheim statt. Bitte mitbringen: Schwimmwindel, Badesachen, Duschgel, Handtuch. Kurspreis nur für 1 Erwachsenen/1 Baby, keine weiteren Begleitpersonen möglich. Bitte Schwimmflügel mitbringen. Dozentin Sandra Mayer, Kleinkindschwimmtrainerin.

Siehe Kurs Nr. 4727M

8 x ab Montag, 12.01.2026, 10:45 - 11:15 Uhr, 89,00 € (inkl. Eintritt), - Jurabad Monheim

4815M Aqua-Fitness-Jogging

10 x ab **Donnerstag, 08.01.2026**, 17:30 - 18:30 Uhr, 130,00 € (inkl. Eintritt), Jurabad Monheim - Matthias Meir, Fachangestellter für Bäderbetriebe

4817M Aquafit

Aqua-Fitness ist ein Ganzkörpertraining, das im Wasser in Brusthöhe durchgeführt wird. Kraft, Ausdauer, Allgemeinfitness und das Herz-Kreislauf-System werden hier angekurbelt. Durch den Auftrieb im Wasser werden Gelenke, Sehnen, Bänder und die Wirbelsäule geschont. Zusätzlich werden Hilfsmittel wie

Schwimmnudeln, Bälle etc. mitbenutzt. Die Stunde wird mit fetziger Musik begleitet.

10 x ab **Donnerstag, 08.01.2026**, 18:30 - 19:30 Uhr, 130,00 € (inkl. Eintritt), Jurabad Monheim - Bianca Denk, Aquafit-Instructur, Dipl. Gesundheitstrainer

4818M/1 Aquajogging

In diesem 45-minütigen Ausdauertraining wird im Schwimmbassin gejoggt bzw. gewalkt. Die Vorrücksbewegung ähnelt dem Jogging, ist aber durch das Wasser sehr viel sanfter zu den Gelenken, Sehnen und Bändern. Es ergibt sich ein hoher Kalorienverbrauch und ein tolles Herz-Kreislauf-Training. Da die Bewegungen im Tiefwasser ausgeführt werden, ist es zwingend notwendig, sichere Schwimmkenntnisse zu haben. Bitte mitbringen: Getränk, Badesachen, Duschgel, Handtuch. Dozentin: Sandra Mayer, Aqua-Fitnessstrainerin B-Lizenz.

10 x ab Montag, 12.01.2026, 9:00 - 9:45 Uhr, 130,00 € (inkl. Eintritt), - Jurabad Monheim

(Sabine Meier)

“Soziales Miteinander SoMit e.V.”

Nachbericht - Senioren wandern mit „SoMit“

Letzte Somit-Wanderung am 12.11.2025

Wanderung auf und um den Kalvarienberg in Wolferstadt

Bei herrlichen Herbstwetter zeigte sich Bürgermeister Philipp Schlapak erfreut über die zahlreichen interessierten Wanderfreunde, die er auf dem Wolferstädter Dorfplatz zur letzten Somit -Wanderung 2025 begrüßte. Nach seiner kurzen Vorstellung der Gemeinde machte sich die Wandergruppe mit über 60 Teilnehmern zum örtlichen Kalvarienberg auf, dessen Geschichte am Fronleichnamstag, den 9.Juni 1895 begann. Nach einer Arbeitszeit von knapp vier Wochen weihte an diesem Tag P. Quardian Simpert vom Kapuzinerkloster Wemding in Anwesenheit zahlreicher Geistlicher und dem damaligen Ortspfarrer Biegler den neuen Kreuzweg ein. Die 14 Stationen wurden zunächst gut angenommen und häufig besucht. Nach den Ausführungen von Domkapitular Johannes Kraus, verging kein Kommunontag, an dem der Festtag nicht mit einer Andacht am Kalvarienberg endete. Auch in den Kartagen wurde der Kalvarienberg immer wieder gerne besucht. Leider brannte um 1905 die Grabsätze ab. Das langsam nachlassende Interesse und die Entfremdung des Kalvarienberges waren dann wohl ein Grund, dass die bisher gepflegten Traditionen aufgegeben wurden und in den folgenden Jahrzehnten das zerfiel, was zuvor mühsam aufgebaut und angelegt wurde. Vom 2.Weltkrieg gezeichnet, aber glücklich ob ihrer Heimkehr nahmen sich einige Männer und Frauen 1949 wieder des Kalvarienberges an. Die einzelnen Stationen wurden neu aufgestellt und mit Kreuzwegbildern geschmückt. Ein Ölbergbild und einige andere Darstellungen aus dem Leben Jesu wurden in der wieder instandgesetzten Kruft angebracht. Leider kam es nicht zur erhofften Wiedereinweihung und der möglichen Renaissance des Kalvarienberges. Erst aufgrund der Initiative von Pfarrer Markus Harrer wurde der Kalvarienberg wieder aufgewertet und auch renoviert. Es begann mit der Kreuzaufstellung am 13.Mai 1982 anlässlich des Attentates auf Papst Johannes Paul II ein Jahr zuvor. 38 Personen machten es sich unter Anleitung von Josef Färber (Pfarrgemeinderatsvorsitzenden) zur Aufgabe den Kreuzweg neu anzulegen. Die Grabstätte wurde gänzlich neu geschaffen, die maroden Holzstationen erneuert. Durch die Treppen sollte ein bequemes Steigen ermöglicht werden. Der Festakt und die Einweihung mit P. Quardian Floriana anlässlich der Renovierung des Kalvarienberges fand am 28.Mai 1987 statt, so die Ausführungen von Herrn Aurnhammer.

Da bis in die 80-iger Jahre die Wasserversorgung zum Thema Nummer eins in Wolferstadt gehörte, ging er auch auf die unweit des Kalvarienberges im Jahre 1987 durchgeführte

Tiefbohrung ein, die über Monate bei Tag und Nacht die Bevölkerung belästigte. Sie wurde aufgrund der geologischen Aufschlüsse des Landesamtes für Wasserwirtschaft zunächst mit einer Trocken- und dann mit einer Spülbohrung bis auf eine Tiefe von 100 Meter durchgeführt. Dass diese Bohrung damals nicht erfolgreich war, dazu haben wohl auch die tief verlaufenden Höhlensysteme und das „Riesereignis“ beigetragen. Über den Schwanzberg, die Eich und vorbei am Fuß des Galgenberges, sowie dem neu errichteten Wassertretbecken endete dann der Wandertag bei einer Brotzeit im gut gefüllten Gasthaus beim Oberen Wirt.

Mit einer kleinen Präsentation über Wolferstadt und den Bildern von Manfred Volkert von den Stationen der abgeschlossenen SoMit-Wandersaison, dankte Frau Marion Rebele allen engagierten Wanderwarten aus den unterschiedlichen Gemeinden für ihren Einsatz und wies auf ein erweitertes Programm im kommenden Wanderjahr hin.

(Anton Aurnhammer)



Eine Station der letzten SoMit Wanderung 2025 war das neu errichtete Wassertretbecken in Wolferstadt
Foto: Manfred Volkert

die ersten Töne und Noten kennenlernen. Das große Ziel ist es, am Ende der ersten Klasse einfache Lieder zu spielen. Ein herzliches Dankeschön an die Sparkasse Nordschwaben! (Text: Andreas Langer)

Laternenzug der ersten Klassen

Am Dienstag, den 11.11.2025, zogen die Klassen 1a, 1b und 1c mit wunderschönen bunten Laternen durch das ganze Schulhaus und sangen begeistert Laternenlieder zur Erinnerung an den Heiligen Martin, der seinen warmen Mantel mit einem frierenden Bettler geteilt hat. Am Ende versammelten sich alle in der dunklen Aula der Schule, bevor sie mit der Liedstrophe „Mein Licht ist aus, wir geh'n nach Haus. ...“ in ihre Klassenzimmer zurückkehrten.

Text und Bild: Luitgard Stecher



Historisches

Die Alten Brunnen zur Wasserversorgung in der Stadt

Die ersten Funde welche auf eine Wasserversorgungsanlage in Monheim hinweisen, erblickte der damalige Ziegeleibesitzer und Bürgermeister Mathias Schmiedt, in den dreikantigen offenen Hohlziegel, welche in der von ihm benützten städtischen Lehmgrube am Angerberg gefunden wurden und auf die Römer als deren Hersteller eindeutig hinweisen. Die Dreikantziegel, mit einer Platte abgedeckt oder aufeinander gelegt und aneinander gereiht, ergaben in Lehm gebettet wenn auch einen primitiven, so doch eine sehr brauchbare Rohrleitung in der das Wasser der im Tal liegenden Siedlung bzw. den dort vorhandenen Brunnen zugeführt werden konnte.

Wo die auf Grund der gefundenen Ziegel vermutete Römische Siedlung gestanden, konnte bis jetzt nicht festgestellt werden.

Die ersten urkundlichen Hinweise über eine städtische Wasserversorgung in Monheim, sind in dem Salbuch von 1600 und 1622 zu finden, in denen zwei Brunnen, der eine in der Oberen Vorstadt, der Pfützbrunnen und der andere in der äußeren Vorstadt, der Petersbrunnen, genannt sind.

Diese beiden Brunnen, die in den beiden Salbüchern nicht um ihrer selbst willen, der Nachwelt überliefert wurden, sind dort lediglich als Orientierungspunkte bei der Häuserbeschreibung aufgeführt worden. Es ist daher mit Recht anzunehmen, dass zu dieser Zeit in der Innenstadt solche Brunnen vorhanden waren, deren Name und Lage infolge der geschlossenen Bauweise in der Innenstadt aber als Orientierungspunkt bei der Beschreibung der Häuser nicht aufgeführt werden mussten. Ich glaube mit meiner Annahme, dass die bis zum Bau der Wasserleitung noch im Betrieb befindlichen Brunnen, der „Schlossbrunnen beim Amtsgericht“ gegenüber der Gastwirtschaft zum „Goldenen Kreuz“ der „Stadtbrunnen bei der Apotheke“ und auch der Brunnen beim Anwesen 130 (Uhrmacher Fick, Kirchstraße), sowie ein weiterer solcher Brunnen in der äußeren Vorstadt beim Anwesen Nr. 58 (Heuberger) auch seinerzeit schon vorhanden waren, nicht fehl zu gehen.

Alle in Monheim noch vorhandenen aber seit dem Bau der städtischen Wasserleitung im Jahre 1904 nicht mehr benützten Privatbrunnen, haben infolge des stark wasserführenden Untergrundes unter dem sich eine mehr oder minder mächtige

Schulnachrichten

Grundschule/Mittelschule Monheim

Flötenübergabe an die Kinder der ersten Klassen

Die Grundschule Monheim nimmt am Projekt „JeKi“ (Jedem Kind ein Instrument), welches von der Sparkasse Nordschwaben finanziert und initiiert wird, teil. Ziel dieses Projekts ist es, jedem Kind die Möglichkeit zu bieten, ein Instrument zu erlernen.

Die Kinder der ersten Klassen der Grundschule Monheim bekamen ein besonderes Geschenk. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Rektor Herrn Andreas Langer überreichte Frau Vanessa Schmidt von der Sparkasse Nordschwaben, Geschäftsstelle Monheim, jedem Kind eine Blockflöte. Begeistert nahmen die Mädchen und Jungen ihre neuen Flöten in Empfang.



Foto: Monika Fritz

Die Kinder fieberten schon ihrer ersten Flötenstunde entgegen. In den nächsten Wochen werden sie mit ihren Klassenleitungen

Wasser undurchlässige Lehmschicht befindet je nach ihrer Lage nur eine geringe Tiefe mit unterschiedlichen Wasserspiegel und sind mit Bruchsteinen ausgemauert. Der best erhaltene dieser Brunnen befindet sich im Pfarrhaus, aus welchem vor gar nicht allzu langer Zeit, die Nachbarn, wenn in Trockenperioden das Wasser knapp war und die Wasserleitung gesperrt war, ihren Bedarf an Haushaltswasser deckten.

Ein gleicher ergiebiger Brunnen befand sich im Hause von Hans Sandner, Donauwörther Straße 8. Das Haus mit einer ansprechenden Fassade wurde 1982 abgebrochen und 1984 ein Geschäftshaus errichtet.

Über das Aussehen und Gestalt dieser beiden im Salbuch vom Jahre 1600 und 1620 genannten Brunnen ist leider nichts bekannt. Auf alle Fälle werden die Brunnen in ihrem Äußeren nach von den heute noch da und dort vorhandenen alten Dorfbrunnen abgewichen sein. Dort, wo der Wasserspiegel tiefer lag, stand wohl ein höherer Pumpenschwengel an dem eine bewegliche Stange mit einem Holzbottich – Kübel – befestigt war, mittels derer das Wasser aus der Tiefe heraufgeholt wurde. Zur Viehränke wurde das Wasser in den daneben stehenden Trog geschüttet, für den Hausgebrauch aber in den bereitstehenden größeren Zuber – Schaff- oder Eimer geschüttet, die dann ins Haus getragen wurden.

Bei dem Brunnen, wo der Wasserspiegel höher lag, war der Brunnen in der Regel mit einem niederen Holzaufbau – Brunnenhäuschen versehen an dem ein Türchen angebracht war, das bei der Wasserentnahme, die durch eine Schapfe, einem mit einem langen Stiel versehenen Schöpfer, der aus Holz, später aus Blech, war geschah, geöffnet wurde.

Auf die Zeit wo dann diesem oder jenem Brunnen das Wasser aus den auf den beiderseits Monheim liegenden Anhöhen vorhandenen Quellen, durch sogenannte Holzdeichel zugeführt wurde, komme ich noch zurück.

Fortsetzung folgt!

Archiv Stadtzeitung

(Beitrag von Theo Schmiedt, ehem. Archivpfleger)

Ich hatte mich, da ich nicht nach Komplimenten fischen wollte, aus dem Gespräch herausgehalten und musste stattdessen an die ehrlich gemeinte Liebenswürdigkeit denken, welche Terence Hill einem Glatzkopf in einer Bar zukommen ließ: „Schaust gut aus, Locke. Heute schon gekotzt?“

Ihr Dämmerschöppler

Rainer Keßler

DB InfraGo AG 03.12.2025 nächtliche Bauarbeiten

Die DB InfraGO AG führt am **03.12.2025 auf den 04.12.2025** unaufschiebbare Bauarbeiten durch. Die Bauarbeiten sind zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit (oder dgl.) erforderlich.

Betroffen von den Bauarbeiten sind folgende Streckenabschnitte:

Bahnhof Otting- Weilheim, Einfahrtsignal FF740 in Km. 22,968 auf der Strecke

5310 (Otting-Weilheim / Treuchtlingen)

Signalstandort:

<https://w3w.co/forstwirt.ablauf.gerne>

Baumaßnahme: AUG-5020

Es wird dort eine Rammrohrgründung mittels Zwei-Wege-Bagger durchgeführt. Diese dient dann als neues Fundament für das Signal zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit.

Aus betrieblichen Gründen können diese nur in folgendem Zeitfenster stattfinden:

03.12.2025, 20:00 Uhr - 04.12.2025 06:00 Uhr, Mittwoch auf Donnerstag in der Nacht

Nach bundes- oder landesgesetzlichen Regelungen besteht keine Anzeige- oder Genehmigungspflicht. Gleichwohl zeigen wir Ihnen hiermit diese Bauarbeiten aus Gründen der Zusammenarbeit an.

Mit dieser Anzeige ist ausdrücklich keine Antragstellung auf Erteilung einer Erlaubnis, gleich nach welchem Recht, verbunden.

(Mitteilung: Marco Simion, DB InfraGO AG, Eicher Str. 35, 87435 Kempten)

Mittlere Reife an der Privaten Wirtschaftsschule in Donauwörth

Informationsabend zum Übertritt

am 4. Dezember 2025 und am 13. Januar 2026

Die private Wirtschaftsschule Donauwörth veranstaltet am **Donnerstag, den 4. Dezember 2025 und am Dienstag, den 13. Januar 2026** einen Informationsabend zur Einschreibung für das Schuljahr 2026/27 mit **Vortrag und Schulhausbesichtigung ab 18:00 Uhr**.

Das Bildungsangebot richtet sich an Grund- und Mittelschüler, aber auch Realschüler und Gymnasiasten und führt in sechs (5. bis 10. Klasse) oder zwei Jahren (10. und 11. Klasse) zur staatlich anerkannten Mittleren Reife mit kaufmännischem, handlungsorientiertem und individualisiertem Schwerpunkt. Bei den Eingangsklassen 5 und 10 handelt es sich um neu gebildete Klassen, die einen echten Neuanfang ohne Nachlernen von Unterrichtsstoff ermöglichen.

Auch ein flexibler Einstieg aus allen Schularten in unsere bestehenden Klassen 6,7 und 8 ist ohne Probleme möglich und wird von uns aktiv unterstützt und begleitet.

Interessierte können sich auch gerne direkt an die Private Wirtschaftsschule wenden oder weiterführende Informationen auf der Schulhomepage www.pws-don.de einsehen.

(Pressemitteilung Private Wirtschaftsschule Donauwörth)

Sonstige Mitteilungen

Beim Dämmerschoppen ...

... traf Jedermann als Letzter am Stammtisch ein und gewährte uns so einen ausgiebigen Blick auf sein Outfit: hellgrünes Hemd, dunkelgrüne Hose, mittelgrüner Pullover. Die roten Schuhe kontrastierten. Etwas verdutzt hinsichtlich seines gewagten äußeren Erscheinungsbildes rätselten wir, ob in seinem Ankleidezimmer die Beleuchtung ausgefallen war oder ob seine Frau, in Gedanken noch beim letzten Ehestreit, ihn modisch beraten hatte. Schließlich brachte unser guter Freund ein „Grün steht dir gut“ heraus. Jedermann, sichtlich erfreut: „Danke für das Kompliment.“ Wir hatten unser Thema.

Mein Nachbar eröffnete unseren Wortwechsel geradezu sprachwissenschaftlich: „Ein Kompliment ist eine wohlwollende, freundliche Äußerung. Sie beschreibt, was einem an einer Person besonders gefällt oder positiv auffällt.“ „Moment mal“, mischte sich mein Gegenüber ein, „manche Menschen beherrschen die heimtückische Kunst der heimlichen Beleidigung. Sie lächeln dir ins Gesicht und erdolchen dich hinterrücks mit nett klingenden Worten.“ Anschließend spielten sich mein Nachbar und mein Gegenüber die Bälle der falschen Komplimente zu.

Bezüglich des Gewichts: „Sooo fett bist du jetzt auch wieder nicht.“

Aufpassen beim Modegeschmack: „Schön, dass du dir nicht viel aus Mode machst.“

Vorsicht beim Alter: „Für dein Alter siehst du aber gut aus.“

Fingerspitzengefühl beim Aussehen: „Auf dem Foto von 2015 hätte ich dich nicht erkannt.“

Obacht beim Verhalten: „Schön, dass du dir dein kindliches Gemüt bewahrt hast.“

Ankündigung Landschaftspflegearbeiten bei Wittesheim

Im Ortsgebiet Wittesheim werden die genehmigten Landschaftspflegearbeiten (Entbuschungen) auf den Weideflächen am Mantelberg fortgesetzt. Die Arbeitsbereiche sind in der Karte eingezeichnet:



Foto: Landschaftspflegeverband Donau-Ries e.V.

Ausführungszeitraum ist ab jetzt bis zum 28.02.2026.

Das Schnittgut wird wieder auf Haufen an der Talsohle gelagert. Die nötigen Aufräumarbeiten werden bis Anfang März 2026 abgeschlossen sein.

(Martin Weiß, Landschaftspflegeverband Donau-Ries e.V., Alemannenstraße 15, OT Ebermergen, 86655 Harburg (Schwaben), Fon: 09080 99892-10, Fax: 09080 99892-99, Mobil: 0151 28741148)

Auch wir sind am Weihnachtsmarkt!

An unserem Stand finden Sie

- Plätzchenausstecher
- nostalgischen Christbaumschmuck
- Fair Trade Artikel
- und viele nette Geschenkideen



86650 WEMDING · Nördlinger Straße 15 · Tel. 09092 6554

BERGSCHREINERHOF

HOF-WEIHNACHT
Sonntag, 07.12.25 ab 11.30 Uhr

11.30 Uhr Mittagessen im Haus
13.00 Uhr Markt mit regionalen Ausstellern
14.00 Uhr Außenbewirtung: viele Leckereien,
Punsch, Musik ...
Der Nikolaus kommt!

25.12.2025
Mittags geöffnet

09092 9675798 | Am Berg 4 | Wolferstadt | info@bergschreinerhof.de

Siam
Thaimassage

Oranee Feyerabend

Thaimassage & Fußpflege

Geschenkidee
Gutscheine von
Siam thaimassage
Med. Fußpflege

Kirchstr. 3
86653 Monheim Mobil 0151 15178334

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr!

Stephan Glaß
Christbaumkulturen

... wo Qualität ihre Wurzeln hat

Großer Hofverkauf
in Wittesheim

**Über 100 schlagfrische Christbäume bis
21. Dezember 2025 stetig im Sortiment**

Großer Weihnachtswald!

**Besuchen Sie unseren großen Direktverkauf am Hof
und genießen Sie Vielfalt, Frische und Qualität!**

Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr

Impressum

Monheimer Stadtzeitung Infoblatt für Monheim und Stadtteile



Erscheinungsweise: 14-täglich jeweils freitags

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsbereites.

- Herausgeber, technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0,
www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23,
86653 Monheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS
WITTICH Medien KG.
- Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als
Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte
fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu
forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von
EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen
gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige
Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge
höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen
keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind
urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung
jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen
schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ

URLAUB
für die ganze Familie

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

WEIHNACHTEN/SILVESTER 2025
Entspannen Sie zum Jahresende und fühlen Sie sich wie zu Hause. Buchen Sie jetzt und erleben ein ganz besonderes Fest!

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

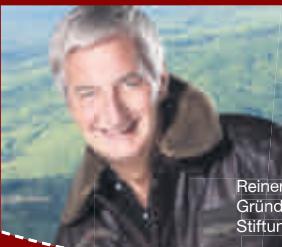
Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -35
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de



*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr

 Reiner Meutsch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP



pro Person ab
€ 80.-

Ideal als Geschenk!

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugort und Termin 2026

Datum	Tag	Flug
27.06.26	Samstag	Augsburg

Veranstalter: Prime Promotion GmbH,
Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
10 Minuten (€ 80,- p.P.) Flugzeit
20 Minuten (€ 140,- p.P.) Flugzeit
45 Minuten (€ 280,- p.P.) Flugzeit

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de

Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: LW07

www.hubschraubertag.de oder
telefonisch unter 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.



Christbaumverkauf

Ab 30. November 2024
täglicher Verkauf!



Felber Franz
Schloßberg 8 / Fünfstetten
Tel. 09091 2360

Christbaumverkauf

Nordmanntanne - frisch aus der Region
schöne Premiumqualität - und Aktionstanne !!!

**Verkauf: bei der Einfahrt
zum Hama Schnäppchenmarkt
Donauwörther Str. 64 in Monheim**

**Fr., 12.12. und 19.12. von 12.30 - 16.00 Uhr
Sa., 13.12. und 20.12. von 09.00 - 13.00 Uhr**

**Verkauf ab 5.12. tägl. bei Blumen Weidel
Schneller, Schwörheim, 09082 9598840**

86653 Monheim
Rotkreuzberg 8
Tel./Fax: 09091/431
Kraftfahrzeug-Zweirad/Zubehör
KfZ-Werkstatt
bichler GmbH

Jeden Sonntag
Schausonntag
13 bis 17 Uhr

Fenster
Türen
OutdoorLiving

KIPF
Fenster. Türen. OutdoorLiving.

kipf.de - 91801 Markt Berolzheim - 0 91 46 - 94 14-0



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Klop, klop, klop...

Haben Sie auch nichts vergessen?



Ich berate Sie gerne ...

bei Ihrem gewerblichen

Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.

Rufen Sie mich an. Ich bin für Sie da.

Carmen Engel

Tel.: 09191 723260

Fax. 09191 723242

c.engel@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Lanzer
Malerbetrieb



**Wir streichen
Alles. Außer
gewöhnlich!**

Maler Lanzer GmbH & Co. KG
Georg-Karg-Straße 11
86655 Heroldingen
Tel. 09080.9238200

MALER-LANZER.DE

